

# Quartierkurier

St. Alban/Gellert/Breite/Lehenmatt



Skulpturen im  
Bethesda Park  
ab Seite 20

## Ausblick aufs Schulfest

140 Jahre Sevogel, Seite 4



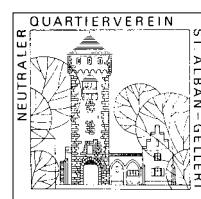
## Aussicht vom Quartier aus

Kinderzeichnung, Seite 24



## Augenmerk auf die Baustelle

Familienkolumne, Seite 25



Offizielles Publikationsorgan  
des Neutralen Quartiervereins  
St. Alban-Gellert

[www.quartierkurier.ch](http://www.quartierkurier.ch)

## Impressum

Der Quartierkurier ist das offizielle Publikationsorgan des Neutralen Quartiervereins (NQV) St. Alban-Gellert für die Quartiere St. Alban, Gellert, Breite und Lehenmatt.

27. Jahrgang, erscheint 4 x pro Jahr, Auflage: 13500

**Präsidentin NQV St. Alban-Gellert** | Beata Wackernagel

**Redaktion** | Olivia Kalantzis (ok, Leitung), Thabea Bucher (TB), Elisabeth Grüninger Widler (EG), Werner Kast (WK), Michael Kunz (MK), Max Pusterla (Pu), Graziella Putrino (GP), Sigfried Schibli (bli), Caroline Schnell (CS)

**Redaktionsleitung | Quartierkurier** | Sonnenweg 2  
4052 Basel | E-Mail: quartierkurier@nqv-alban-gellert.ch

**Vertretung Neutraler Quartierverein** | Elisabeth Grüninger Widler | St. Alban-Ring 245 | 4052 Basel  
E-Mail: egrueninger@swissonline.ch

**Verlag** | Friedrich Reinhardt Verlag, Rheinsprung 1  
4001 Basel | Tel. 061 264 64 64 | E-Mail: verlag@reinhardt.ch

**Inserate** | Friedrich Reinhardt Verlag | Anja Gaberdann  
Rheinsprung 1 | 4001 Basel |  
Tel. 061 645 10 05 / 079 646 74 72  
E-Mail: quartierkurier@reinhardt.ch

**Grafik und Gestaltung** | Friedrich Reinhardt Verlag

### Redaktionstermine 2024

24. Januar erscheint Ende Februar  
8. Mai erscheint Anfang Juni  
**14. August erscheint Mitte September**  
30. Oktober erscheint Ende November



Foto: Werner Kast

**Titelbild.** Das Bethesda Spital wurde vor 101 Jahren von Diakonissen gegründet. Sr. Madeleine (rechts) und Sr. Rahel - hier vor der Skulptur «Das Tor» von René Küng - sind zwei von noch 18 Diakonissen, die im Schwesternhaus auf dem Bethesda Campus wohnen. Weitere Skulpturen im Bethesda Park stellen wir ab Seite 20 vor.

Leer stehende Häuser: Soll die Politik eingreifen?

## Weiterhin «Geisterhäuser» im Quartier

*Pu.* In der letzten Ausgabe des Quartierkuriers haben wir ausführlich über die leer stehenden Häuser im Quartier berichtet. Abschliessend haben wir bei den Grossrätinnen und Grossräten, die in den Quartieren St. Alban-Gellert und Breite-Lehenmatt wohnen, nachgefragt, welche Sanktionen aus ihrer Sicht für die Inhaber von Geisterhäusern angewendet werden könnten. Unsere Anfrage ging an Vertreterinnen und Vertreter von SP, GLP, Mitte, LDP und SVP. Je näher der Redaktionsschluss, der den Parlamentariern mitgeteilt wurde, rückte, desto mehr wuchs unsere Spannung auf deren Antworten. Immerhin: zwei Antworten sind bei uns eingetroffen ... Melanie Nussbaumer (SP) nimmt folgendermassen Stellung: «...ich kann mir sowohl eine Leerstandssteuer vorstellen sowie eine Enteignungsandrohung nach einer bestimmten Zeit. Damit würde ein Anreiz geschaffen, Leerstände zu vermeiden...». Anders sieht es Bruno Lötscher (Mitte). Er schreibt: «Ein absolutes No-Go für mich wäre jegliche Form von Enteignung oder von Zwangsverwaltung beziehungsweise Zwangsvermietung durch der Staat (...) Ein möglicher Lösungsansatz könnte die Ausübung eines gewissen finanziellen Drucks auf die Eigentümerschaft sein. Denkbar wäre für mich in gravierenden Fällen eine sogenannte Leerstandsabgabe. Soweit ersichtlich gibt es solche Abgaben bis jetzt nur im Ausland (...).» Soweit also die beiden Mitglieder des Basler Parlamentes.

### Putzaktion

Kürzlich gab es eine Initiative aus der Bevölkerung, um die grössten Abfälle in den Vorgärten der Hardstrasse 112-116 zu entsorgen und den Boden dort etwas zu reinigen: Am 4. Mai 2024 fand hier die Putzaktion «Drägg ewääg» statt, initiiert durch Hans Peter Brugger und seine Anti-Littering-Kampagne Aktionpinguin.

### Einsprachen

Inzwischen haben wir vom Architekten des neuen Bauprojektes an der Hardstrasse 112-116 erfahren, dass auf die Baupublikation hin vier Einsprachen von privater Seite und eine des Heimatschutzes eingegangen sind. Wir werden dranbleiben und uns redaktionell weiterhin mit «Geisterhäusern» im Quartier befassen, mit einem bereits auf Seite 33 dieser Ausgabe.

Wie die Plakate auf dem Foto zeigen, gab es am 4. Mai eine Putzaktion bei den «Geisterhäusern». Foto: Aktionpinguin



Tigermücken im Quartier

## Stehendes Wasser vermeiden

**Im März flatterte ein Merkblatt der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft zur Bekämpfung der Tigermücke in unsere Briefkästen. Auf Anfrage bestätigt das Kantonale Laboratorium Basel-Stadt, dass die Tigermücke fast überall im Gebiet St. Alban-Gellert und Breite-Lehenmatt vorkommt.**

*Olivia Kalantzis.* Das Geoportal des Kantons Basel-Stadt MapBS zeigt unter dem Stichwort «Tigermückenbekämpfung» auch für unsere Quartiere einen grossflächig rotgefärbten Stadtplanausschnitt: Das Tigermückengebiet erstreckt sich vom Bahnhof bis zum Rhein. Als Grund für diese Ansammlung sieht Ann-Christin Honnen, Biosicherheitsinspektorin im Kantonalen Laboratorium des Gesundheitsdepartements Basel-Stadt, die vielen Gärten, die es hier gibt: «Wir beobachten diese Tendenz in allen Quartieren, die Reihenhäuser mit Gärten haben. Hingegen sind in Industriegebieten weniger Tigermücken anzutreffen.» Die Nähe zum Rhein oder zur Birs sei für das Vorkommen der Tigermücke hingegen nicht massgebend, da nicht fliessende Gewässer, sondern stehende Gewässer die Brutstätten sind.

### Tigermücken-Sprechstunden

Hier setzt auch das verteilte Merkblatt an und nennt die Vermeidung von stehendem Wasser als wirksame Massnahme zur Bekämpfung der tagaktiven und aggressiven Tigermücke. Wasseransammlungen in Pflanzenuntersetzern, Giesskannen, Eimern und Regentonnen sind zu vermeiden. In Brutstätten, die nicht entfernt, geleert oder abgedeckt werden können, muss ein biologisches Larvizid eingesetzt werden. Bezogen werden kann es in fünf Abgabestellen, deren Öffnungszeiten unter [www.kantonslabor.bs.ch/tigermuecke](http://www.kantonslabor.bs.ch/tigermuecke) zu finden sind. Auch werden für die Bevölkerung Tigermücken-Sprechstunden durchgeführt, jeweils am Donnerstag von 17-18 Uhr. Die Veranstaltungsorte wechseln zwischen der Stadtgärtnerei am Münsterplatz (ab 16. Mai 2024) und dem Kantonalen Laboratorium am Burgfelderplatz (ab 23. Mai 2024).

### Jeder kann einen Beitrag leisten

Im privaten Bereich ist die Bevölkerung für die Bekämpfung der Tigermücke zuständig. Mit den empfohlenen Massnahmen kann jeder auf einfache Art und Weise zur Vermeidung von Krankheiten beitragen. Denn auch wenn in der Schweiz noch keine Krankheitsübertragung durch die Tigermücke dokumentiert ist, kann eine Tigermücke, die selbst infiziert ist, Krankheiten übertragen.



Verdächtige Mücken sind zu melden: [muecken-schweiz.ch](http://muecken-schweiz.ch)

Tigermücken erkennt man an ihrer schwarz-weißen Musterung.

Foto: CDC (Center for Disease Control) / James D. Gathany

## Editorial

Liebe Leserinnen und Leser

Bald heisst es Anpfiff für die Fussball-Europameisterschaft (EM) 2024 in Deutschland. Ein paar Wochen später beginnen die Olympischen Spiele in Paris. Unter massiven Sicherheitsvorkehrungen. Gemütlicher ist es deshalb wohl, das sportliche Geschehen am Bildschirm zu verfolgen. Und gesünder ist es, sich im Quartier und dessen sommerlichen Erholungszonen zu bewegen. Dort kann man sogar etwas Kultur geniessen. So etwa im Bethesda Park mit seinen Skulpturen, den wir Ihnen im Schwerpunkt ab Seite 20 vorstellen. Dass man bei den Spaziergängen durchs Quartier manchmal auch Hürden laufen muss - die Olympischen Spiele lassen grüssen - ist kein Geheimnis. Von den Bauarbeiten in seinen verschiedensten Facetten handeln unter anderem die Reflexionen (Seite 7), der Fäärimaa (Seite 13), die Junge Feder (Seite 17) und die Familienkolumne ((Seite 25)). Geeignet ist das Quartier trotz allen Hindernissen für Trainings der Blindenhundenschule, wie auf Seite 9 nachzulesen ist. Von einer Sportlerin aus Brasilien erzählt diesmal der FilmTipp (Seite 35). Basler Sportbegeisterten ist aber noch der Artikel über die Erneuerung des St. Jakob-Stadions (Seite 15) zu empfehlen. Für die Stadionerneuerung werden derzeit noch Finanzierungsmöglichkeiten evaluiert. Was hingegen feststeht, ist, dass das Joggeli nächstes Jahr ein Austragungsort für die Fussball-EM der Frauen sein wird. Dann heisst es Anpfiff für die EM auch im Quartier!

*Olivia Kalantzis*  
Redaktionsleiterin



## Inhalt

Impressum	2
St. Alban-Gellert	4
NQV St. Alban-Gellert	10
Breite-Lehenmatt	13
Aus den Quartieren	17
<b>Schwerpunkt</b>	<b>20</b>
Familienseite	24
Aus den Quartieren	27
Quartierrätsel	29
Veranstaltungen	31
KulturTipps	35
Foto-Schnappschuss	38

Audiowalk in den Merian Gärten

## Klangvolles Naturerlebnis

red. Der neue Audiowalk «Unter freiem Himmel» ist ein poetischer Rundgang durch die Merian Gärten. Geführt von einer Leitstimme begeben sich die Zuhörer und Zuhörerinnen mit Abspielgerät und Kopfhörern im Alleingang auf eine Erlebnisreise. Im Auftrag der Merian Gärten entwickelte das Theater-Kollektiv Recycled Illusions unter der Leitung von Isabelle Stoffel diesen Rundgang, der die Vielschichtigkeit der Merian Gärten aufnimmt. Geräusche und Klänge vermischen sich mit dem Naturerlebnis in den Gärten. Geschehnisse jenseits des Sichtbaren dringen ins Ohr: Es sind Pferdekutschen zu hören und der Radau protestierender Jugendlicher, die kulturellen Freiraum fordern. Zu erleben ist der 70-minütige Rundgang in der Sommersaison jeweils donnerstags und sonntags. Timeslots sind zwischen 13 und 16 Uhr buchbar.

[www.meriangärten.ch/audiowalk](http://www.meriangärten.ch/audiowalk)

Gestern &amp; heute

## Vom Kutscher- zum Pförtnerhaus

Caroline Schnell. Gegen Ende des 19. Jahrhundert wurde das herrschaftliche Einfamilienhaus mit Gartenanlage von Rudolf Linder für die Witwe Adèle Burckhardt-Bischoff entworfen. Im Lauf der Zeit wurde daraus eine Dependance mit Remise, Stall wie auch einer Kutscherwohnung. Im Bau mit Mansardendach wurde hell- und dunkelroter Backstein mit grünlichem Sandstein kombiniert. Allmählich wurden die grossen Gärten im Gellert wegen des wachsenden Gewerbes verdrängt. 1950 befand sich im Gebäude die graphische Anstalt Wassermann, immer wieder wurde das Gebäude umgenutzt. Man brauchte den Galerieraum als Kantine. Die Firma Wederich & Donà hatte in der heutigen Café Bar Autos geparkt. Das Gebäude selbst diente als Pförtnerhaus. Das Pförtnerhaus steht unter Heimatschutz und wurde in den letzten Jahren aufwendig restauriert, besonders die markanten

140 Jahre Sevogel

## Ein Grund zum Feiern

red. Das Sevogelschulhaus wird 140 Jahre alt. Aus diesem Grund öffnet es am 14. September 2024 zwischen 15 Uhr und 24 Uhr seine Türen, um mit den heutigen Schülerinnen und Schülern und deren Eltern, mit möglichst vielen Ehemaligen und mit seinen Nachbarn und dem Quartier dieses Jubiläum zu feiern. Viel Musik, Kinderaktivitäten aller Art, eine autofreie Sevogelstrasse, eine vielseitige Festwirtschaft, Kinderdarbietungen und Livemusik sind geplant. Details zum Fest sind den im Quartier ausgehängten Flyern zu entnehmen.



Seit 140 Jahren schmückt das Sevogelschulhaus die Sevogelstrasse.  
Foto: WK

Fensterfronten lassen es in neuem Glanz erstrahlen. Es beherbergt heute die Mind Studios und natürlich die Café Bar Pförtnerhaus, die mit dem Gartenteil und dem gemütlichen Interieur nicht nur kulinarisch zum Verweilen einlädt.



Altes Bild: Das Gebäude der graphischen Anstalt Wassermann im Jahr 1950. Foto: z.V.g.  
Neues Bild: Das Pförtnerhaus im Frühling 2024.  
Foto: WK

125 Jahre Basler Kantonalbank  
Zeit, danke zu sagen.



Danke für  
grosse  
Kunst im  
Kleinformat,  
Anette.

Anette Gehrig vom Cartoonmuseum und alle Kuratorinnen und Kuratoren der Region sorgen für vielfältige Kunst und Kultur.



**Basler  
Kantonalbank**

Christoph Merian Stiftung

## Nutzung des früheren Theaters

ok. Was passiert mit den früheren Räumlichkeiten des Vorstadttheaters? Das Theater war Ende letzten Jahres aus der St. Alban-Vorstadt ausgezogen (der Quartierkurier berichtete in der Ausgabe 4/2023 darüber). Wie auf Anfrage zu erfahren war, hat die Christoph Merian Stiftung (CMS) Eigenbedarf an den ehemaligen Theaterräumlichkeiten an der St. Alban-Vorstadt. Voraussichtlich ab Spätsommer 2024 werden dort auch vereinzelte öffentliche Veranstaltungen des Christoph Merian Verlags oder des Cartoonmuseums Basel stattfinden. Der Verlag und das Cartoonmuseum sind Institutionen der CMS.

Musik-Akademie Basel

## Einzug ins Letzschulhaus

ok. Lange stand das ehemalige Letzschulhaus an der St. Alban-Vorstadt leer und wurde umgebaut (der Quartierkurier berichtete zuletzt in der Ausgabe 1/2022 darüber). Seit ein paar Monaten hängt am Haus mit der Hausnummer 95 nun ein Schild, auf dem nachzulesen ist, dass hier das Provisorium Letzi der Musik-Akademie Basel/Hochschule für Musik Basel FHNW (Fachhochschule Nordwestschweiz) geplant ist. Auf Anfrage war bei der Musik-Akademie Basel zu erfahren, dass sie das Provisorium ab dem Schuljahr 2024/25 nutzen wird. Im ersten Jahr wird der Standort für verschiedene Projekte, primär im Hochschulbereich genutzt werden. Ab Sommer 2025 wird die Schola Cantorum Basiliensis dort einziehen. Die Musik-Akademie wird während der gesamten Sanierungs- und Bauarbeiten auf ihrem Campus an der Leonhardsstrasse (Projekt Campus 2040) auf das Provisorium Letzi angewiesen sein. Wann genau alle Bauarbeiten abgeschlossen sein werden, lasse sich heute noch nicht sagen.

St. Alban-Vorstadt/Malgasse

## Ersatz für Poller

red. Dass der Poller an der Ecke St. Alban-Vorstadt/Malgasse sechs Mal umgefahren wurde, ist inzwischen durch die Tagesmedien bestens bekannt. Der Quartierkurier hatte bereits in der Ausgabe 4/2023 einen Schnappschuss dazu publiziert. Nachdem das Bau- und Verkehrsdepartement des Kantons Basel-Stadt entschieden hat, den offensichtlich ungünstig platzierten Poller nicht wieder zu ersetzen, hat das benachbarte «Lokal für Raumbegegnung» (im Quartierkurier 1/2024 vorgestellt) im April dort eine Ersatzsitzgelegenheit für den Poller platziert. Genutzt wurde sie wahrscheinlich kaum, im Mai war sie aber schön dekoriert.

Konzertsaison 2024/25

## Krabbelkonzerte und viel Klassik im Quartier

**Das Sinfonieorchester Basel und das Kammerorchester Basel bieten auch in der kommenden Saison ein vielfältiges Programm mit einigen Highlights in den Quartieren St. Alban und Breite.**

*Sigfried Schibli.* Beide Klangkörper haben ihren Sitz im Quartier. Zu hören sind sie meist im Musiksaal des Stadtcasinos oder im Theater Basel, aber einige bemerkenswerte Konzerte bringen klassische Konzertkultur in unsere Quartiere. So lädt das Sinfonieorchester Basel (SOB) drei Mal zu «Atriumskonzerten» ins Probezentrum am Picassoplatz (ab 12. Dezember 2024). Gleich vier Mal organisiert der Freundeskreis des Sinfonieorchesters Kammermusikkonzerte im Probezentrum, beginnend am 14. September. Neun Mal heisst es am selben Ort «Yoga with Live Music» mit der Yogalehrerin Nathalie Bont (ab 6. Oktober), zwei Mal kommen die Kleinsten in «Krabbelkonzerten» zum Zug. Und rechnen wir das Münster noch zu unserem «Revier», so gehört auch die Museumsnacht mit Mitgliedern des SOB auf diese Liste.

### Viel Musik im Don Bosco

Dass der vom SOB mitveranstaltete Internationale Gitarrenwettbewerb «Maurizio Biasini» am 24. August im Musikzentrum Don Bosco stattfindet, mag erstaunen, ist dieses doch sonst der Ort des Kammerorchesters Basel (KOB). Dieses kündigt zu seinem 40-Jahr-Jubiläum neben einer Aboreihe im Stadtcasino eine vier Konzerte umfassende Reihe im Don Bosco an. Der Schwerpunkt liegt auf dem spätbarocken und klassischen Wiener Repertoire. Da erklingt viel Haydn, aber auch Bach und Vivaldi, Dirigenten sind unter anderen René Jacobs und Giovanni Antonini. Das eigentliche Jubiläumskonzert am 8. und 9. November verspricht eine «Orchester-Performance» – vermutlich auch mit neuerem Repertoire.

[www.sinfonieorchesterbasel.ch](http://www.sinfonieorchesterbasel.ch)  
[www.kammerorchesterbasel.ch](http://www.kammerorchesterbasel.ch)

Ist der Ersatz stabiler als der Originalpoller? Foto: ok



Grosse Geister

## Nachlassverwalterin und Tanzpädagogin

*Sigfried Schibli.* Auf die Idee zu diesem Beitrag kam der Quartierkurier über den Kontakt zur Schwabe Verlagsgruppe AG, die in der Ausgabe 1/2024 vorgestellt wurde. Eigentümer des Verlags ist seit wenigen Jahren der Arzt Ludwig Theodor Heuss, ein Enkel des ersten deutschen Bundespräsidenten Theodor Heuss (1884–1963) und Sohn von Ursula Heuss-Wolff, die an der Grellingerstrasse im Gellert gelebt hatte. Viel deutsche Geschichte und europäische Tragik kommt in dieser bemerkenswerten Familie zusammen.

### Schwiegertochter von Theodor Heuss

Ursula oder Ula Heuss (1929–2009) war nach ihren Jugendjahren in Jugoslawien über Berlin und Lörrach nach Basel gekommen. Als Schwiegertochter von Theodor Heuss verwaltete sie dessen Nachlass und das Familienarchiv; ausserdem wirkte sie als Tanzpädagogin. Politisch betätigt hat sie sich nach ihren Jahren in Jugoslawien, wo sie mit Überzeugung dem «Marschall» Tito gefolgt war, nicht mehr. Als Tochter von Annemarie Wolff-Richter (1900–1945) war sie mit dem Nationalsozialismus in unliebsame Berührung gekommen. Ihre Mutter Annemarie Wolff-Richter (1900–1945) hatte in Berlin ein Kinderheim für «schwierige» Jugendliche geleitet. Sie selbst war nicht Jüdin, doch gab es in ihrem Heim etliche jüdische Kinder. Nachdem die Nazis ihr Kinderheim geschlossen hatten, baute sie sich in Kroatien eine neue Existenz auf, wurde aber in ein Konzentrationslager verschleppt, wo sie 1945 starb. Ihre bewegte Lebensgeschichte ist im Buch «Mit dem Kinderheim auf der Flucht» von Marina Sindram und Ludwig T. Heuss (erschienen 2021 im Schwabe Verlag) festgehalten.

### Umzug mit ihrem Sohn nach Basel

«Meine Mutter war nur knapp acht Jahre verheiratet gewesen und mit 37 Jahren alleinerziehende Witwe», schreibt Ludwig T. Heuss in der Biografie. «Diese äusseren Umstände waren es, die sie 1968 zum Umzug in die Schweiz, nach Basel, veranlassten: Schulen, Kulturleben, Musik, die Hoffnung, einmal wieder den eigenen Beruf ausüben zu können, dazu eine intakte, unbelastete Gesellschaft und die Gewissheit, dass ihr Sohn nie eine deutsche Uniform würde tragen müssen.» Ludwig Theodor Heuss wurde 1961 in Basel geboren, wo er später auch das Humanistische Gymnasium besuchte und Medizin studierte. Heute ist er Chefarzt der Klinik für Innere Medizin am Zollikerberg in Zürich – sowie in seltener Personalunion Verleger der Schwabe Verlagsgruppe AG. Seine Mutter Ursula starb im Oktober 2009 im Alter von 80 Jahren, sie wurde in Lörrach beerdigt.



# Reflexionen

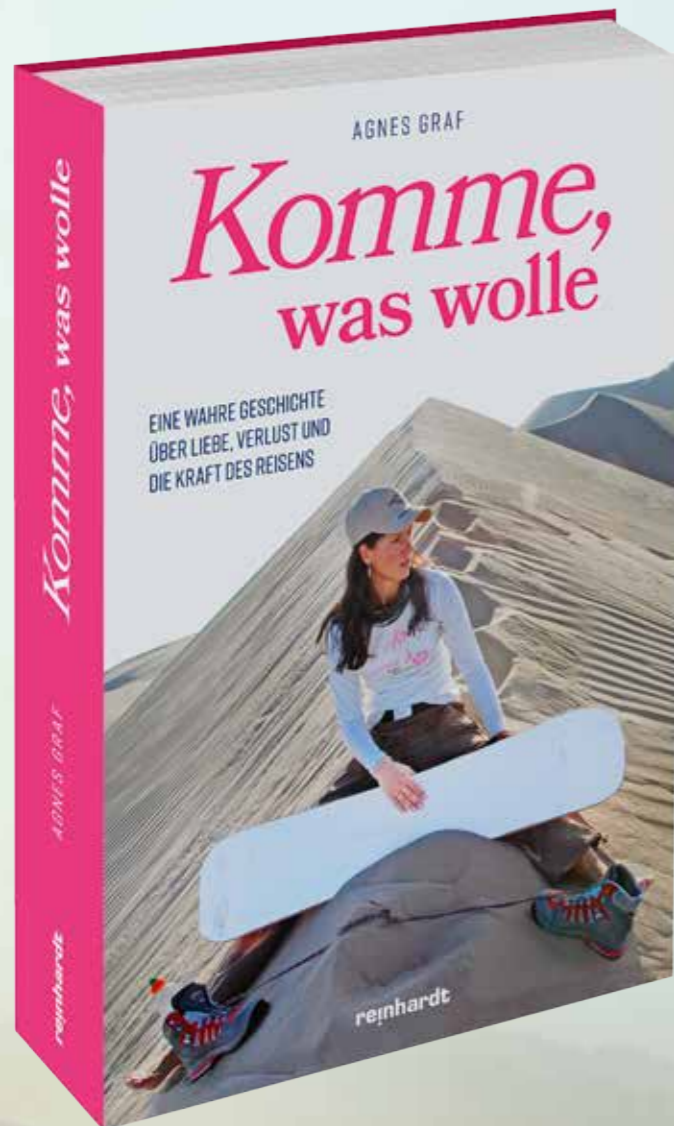
## Quartier(puzzle)siele

*Olivia Kalantzis.* «Puzzle» bedeutet auf Englisch nicht nur «Puzzlespiel», sondern auch «Verwirrung». Für Verwirrung sorgen die vielen Baustellen in nächster Umgebung. Wie ein Puzzle im geläufigeren Sinn wirkt das Quartier, auf dessen Strassen und Trottoirs jeweils etliche Stücke fehlen. Meist frustrierend ist indes der Fortschritt dieses Puzzles, auf dem wieder Lücken entstehen, sobald andere geschlossen sind. Geduld ist wohl die Antwort, denn «Geduldspiel» ist eine weitere Bedeutung des englischen Wortes «puzzle». Wird am Ende dieses Geduldspiels die neu gepflasterte St. Alban-Vorstadt oder die umgestaltete Hardstrasse prächtiger daherkommen und in einem möglichen Monopoly® am teuersten zu erwerben sein? Kommt es darauf an, welcher Joker wo noch geschickt ausgespielt werden wird? Doch eher ungelentk als geschickt wirken die baulichen Schachzüge allzu oft. Trivial im Sinne von «einfach» sind manche Strassenüberquerungen und Fahrten im Quartier schon längst nicht mehr. Trivial im Sinne von «belanglos» ist es vielmehr, noch länger darüber zu sinnieren. Doch «to puzzle over something» heisst eben auch «nachgrübeln über etwas», zum Beispiel darüber, ob je «Uno» zu hören sein wird. Also, ob je nur noch eine Baustelle übrig sein wird. Bevor die Endloschleife wieder von vorne beginnt.



Ursula Heuss-Wolff (hier in jungen Jahren in Kroatien) wohnte später im Gellert und verwaltete den Nachlass des ersten deutschen Bundespräsidenten. Foto: Schwabe Verlag

# EINE Reise ZU SICH selbst



Agnes Graf  
**Komme, was wolle**  
 Eine wahre Geschichte über Liebe,  
 Verlust und die Kraft des Reisens  
 CHF 29.80  
 ISBN 978-3-7245-2712-1

«Komme, was wolle» erzählt die einzigartige Lebensgeschichte von Agnes Graf. In einer tiefen Sinnkrise reist sie nach Südamerika, um sich zwischen Schuldgefühlen und Liebeschaos selbst zu finden. Diese wahre Geschichte zeigt, dass der Sinn des Weges manchmal erst am Ende offenbart wird.



Erhältlich im Buchhandel  
 oder unter [reinhardt.ch](https://www.reinhardt.ch)

Follow us



Blindenhundeschule

## Ein etwas anderer Spaziergang durchs Gellert

Unser Quartier eignet sich gut für die Ausbildung der Blindenführhunde. Eine Begegnung gibt Einblick in die Arbeit einer Instruktorin und ihres Trainingshundes.



Blindenführhundeinstruktorin Corinne Egger und ihr Trainingshund Ultimo waren mit dem Quartierkurier unterwegs. Foto: CS

Caroline Schnell. Corinne Egger und ihr Trainingshund Ultimo warten früh morgens am Karl Barth-Platz auf mich. Das Zweiergespann ist noch ganz entspannt beim Spielen. Ultimo liebt es, das Spielzeug, das Corinne immer wieder wirft, zurückzubringen. Gleich geht es los: Ultimo steht bereit, Corinne streift ihm sein Führgeschirr über. Das heisst, jetzt ist er im Arbeitsmodus. Er sollte während seiner «Arbeitszeit» lediglich von seiner Führungsperson angesprochen oder berührt werden.

### Hindernisse am Boden und in der Luft

Die sympathische Blindenführhundeinstruktorin klappt den Blindenstock aus, nimmt das Führgeschirr von Ultimo und die beiden machen sich in zügigem Schritt auf den Weg durchs Quartier. Ultimo hält immer wieder an, schaut auf Corinne zurück und erst wenn sie ihr Okay gibt, setzt er sich wieder in Bewegung. Während der Zeit halte ich mich stets hinter Corinne, um den Hund nicht zu irritieren. Er zeigt ihr nicht nur Hindernisse an, die auf dem Weg zu finden sind, seien dies Roller, Autos oder auch Baustellen, sondern auch überhängende Äste, die die sehbehinderte Person im Gesicht treffen könnten.

### Herausforderungen mit Bravour gemeistert

Unser Quartier eignet sich gut für die Ausbildung der Hunde, da es hier viele Hunde, wenig Abfall, viele Trottoirübergänge und ein paar Industrieanlagen hat, wie auf dem Zeughaus-Areal, wo Ultimo, der kurz vor seiner Abschlussprüfung steht, die Herausforderungen mit Bravour meistert. Corinne ist sehr engagiert und mit viel Freude und Herzblut dabei, um dem Hund möglichst alles beizubringen und um der sehbehinderten Person, die Ultimo während der nächsten Jahre - bis er mit spätestens 11 Jahren in Pension gehen wird - eng begleiten wird, die nötige Sicherheit zu geben, sich draussen mehr oder weniger ungehindert bewegen zu können.

Stiftung Schweizerische Schule für Blindenführhunde

[www.blindenhundeschule.ch](https://www.blindenhundeschule.ch)



Bald wird das schützenswerte Gärtnerhuus in altem Glanz neu erscheinen. Foto: WK

Gärtnerhuus im Schwarzmarkt

## Ein Jahr lang wird saniert

Pu. Wie einer Anwohnerinformation der Abteilung Städtebau & Architektur des Bau- und Verkehrsdepartement des Kantons Basel-Stadt zu entnehmen ist, sind die Vorbereitungsarbeiten wie Rückbau und Demontage am Gärtnerhuus abgeschlossen. Die Bau- und Umbauarbeiten im bestehenden Gebäude, die energetische Sanierung sowie Anpassungen im Aussenraum werden bis voraussichtlich März 2025 ausgeführt.

### Ein Parkcafé ist geplant

Um das schützenswerte Gebäude im Wert erhalten sowie nachhaltig weiter nutzen zu können, sind Umbau und Sanierung dringend nötig. Der jetzige Wohnraum im Obergeschoss wird zu gewerblichen Zwecken umgenutzt. Das bisherige Angebot im Erdgeschoss wird durch ein Parkcafé mit Aussenbewirtung erweitert. Im ehemaligen Holzschopf auf der Nordseite des Gebäudes wird eine öffentliche WC-Anlage erstellt. Die Inbetriebnahme des Hauses samt Parkcafé durch den Verein Gärtnerhuus erfolgt voraussichtlich an Ostern 2025. Die Parkwerkstatt im Schöpfli neben dem Gärtnerhuus, welche die bisherige Kinderwerkstatt abgelöst hat, ist jeweils am Mittwochnachmittag - ausser in den Schulferien - in Betrieb (Familientipp, Seite 25).

Lesung mit Peter Fierz

## Gut besucht

EG. Mit viel Witz und Engagement las Peter Fierz am 19. März 2024 aus seinem neuesten Werk rollstopp-kultur. Veranstaltet wurde die Lesung in der Loft Hardstrasse 29 B vom NQV St. Alban Gellert. Durch den Abend führte Bruno Oertle mit erklärenden Kommentaren zu den Textauszügen. Beim anschliessenden Apéro ergaben sich noch lebhaftes Gespräche über das Buch, über die interessante Architektur des Lofts und über Persönliches.



Bruno Oertle (links) und Peter Fierz (rechts). Foto: Walter Hiltbold

Lesung mit Markus Wüest

## Tatort Gellert-St. Alban

Markus Wüest liest aus seinem zweiten Roman «Haarprobe» (siehe Quartierkurier 1/2024, Seite 6), der im St. Alban und im Gellert spielt.

Ort: Casa Bethesda, Gellertstrasse 156  
 Zeit: Freitag, 14. Juni 2024, 19.30 Uhr  
 Moderation: Raphaela Portmann  
 Organisation: NQV St. Alban-Gellert  
 Anschliessend Apéro, bei guter Witterung auch im Park



NQV-Stammtisch

## Wie in einem Dorf

Beata Wackernagel. Immer am ersten Dienstag im Monat, von 16 bis 18 Uhr treffen sich Bewohnerinnen und Bewohner des Quartiers zum Stammtisch im Café Restaurant Gellert. Man weiss nie, wer kommt, mal sind es fünf, mal 14 Personen. Alle sind willkommen, ob er oder sie regelmässig kommt, neu dazustösst oder alle anderen schon lange kennt. Fragt man die Teilnehmenden, warum sie an den Stammtisch kommen, dann hört man die Antwort, «weil ich immer wieder die gleichen netten Leute treffe», «weil ich neue Leute im Quartier kennenlernen will» oder «weil ich das gemütliche Zusammensitzen schätze». Ein weiterer Grund ist, dass man weiss, was im Quartier los ist, man bekommt Tipps, was man unternehmen könnte, welches neue Geschäft eröffnet hat oder welche Baustellen gerade aktuell sind. Am Stammtisch ist man sich einig. Es ist ein bisschen wie im Dorf, wie ein Treffen auf dem Dorfplatz, wo man das Neuste erfährt.

Ausflug nach Bern

## Besuch im Bundeshaus

Der NQV lädt Sie ein zu einem Besuch im Bundeshaus in Bern.

Wann: 10. September 2024  
 Dauer: 8-10 Uhr  
 Programm: Tribüne 8-9 Uhr  
 Kurzführung Kuppelhalle: 9-9.30 Uhr  
 Fragerunde mit Nationalrätin Patricia von Falkenstein 9.30-10 Uhr

Man trifft sich vor dem Haupteingang des Bundeshauses um 7.45 Uhr. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.  
 Anmeldungen an:  
 egrueninge@swissonline.ch  
 oder mail@nqv-alban-gellert.ch  
 oder per Post:  
 NQV St. Alban-Gellert, Postfach 57, 4020 Basel



## Agenda



**Dalbe-Stamm**  
 Donnerstag, 13. Juni,  
 17-19 Uhr,  
 Restaurant Papiermühle

**Lesung**  
 Markus Wüest liest aus seinem Roman «Haarprobe»  
 Freitag, 14. Juni, 19.30 Uhr, Casa Bethesda

**Stammtisch Gellert**  
 im Café Restaurant Gellert  
 Dienstag, 2. Juli, 6. August, 16-18 Uhr

**Quartierflohmi Breite/St. Alban**  
 Sonntag, 9. Juni, 10-17 Uhr

**Quartierflohmi Gellert**  
 Sonntag, 1. September, 11-17 Uhr

## NQV-Beitrittserklärung

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

NQV St. Alban-Gellert I Postfach 57, 4020 Basel,  
 oder per E-Mail: mail@nqv-alban-gellert.ch

Jahresbeiträge:  
 Einzelpersonen CHF 20.–  
 Paare CHF 30.–  
 Juristische Personen, Firmen CHF 50.–

Blutspenden ist wie eine neue Staffel deiner Lieblingsserie. Macht einfach glücklich.

Sichere dir ein Stück Glück:



**Straumann Hipp**

Ihr Bauunternehmer im Quartier für:  
Neubauten, Umbauten, Renovationen, Sanierungen,  
Kundenmaurerarbeiten, Kundengipsarbeiten,  
Schadstoffsanierungen, Schadstoffberichte,  
Dachdeckerarbeiten und Spenglerarbeiten.

Straumann-Hipp AG / 061 311 38 60 / info@st-h.ch / straumannhipp.ch

Fäärimaa

**Wärme - nah oder fern?**



Als ich letzthin wiederemool am Dalberyywääg-Stääg auf Kundschaft wartete, betraten zwei ältere Damen den Wilde Maa. Ich hatte sie schon ein Paar mal ins Glaibasel geschip-pert, denn sie machen jede Woche das gleiche Tüürli. Sie dääp-peln dem Dalbedyich entlang bis zur Fääri, lassen sich übersetzen, spazieren dann durch die Solitüde zur Busstation beim Tinguely-Museum und fahren mit dem 31er zum Hörnli. Ab und zu kommen wir miteinander in Gespräch. Diesmal fragte mich eine der beiden, ob ich ihr den Unterschied zwischen Fern- und Nahwärme erklären könne? Weshalb ich dies wissen sollte, fragte ich zurück. Jä, es isch eso, meinte sie: Im letzten Jahr hat man in der Lächen von der Redingstrasse her bis zur Lehenmattstrasse 200 die Strasse wegen der Fernwärme aufgerissen und heuer gehts mit dem Aufriss weiter Richtung Baldeggerstrasse. Doch nicht mehr als Fern-, sondern als Nahwärme. Dies ist doch komisch, oder? Bis jetzt hat ihr noch niemand diesen Unterschied zwischen fern und nah erklären können. Ich konnte es auch nicht.

Ich habe ganz andere Sorgen, meinte die andere Dame. Ich wohne in einem der renovierten Hochhäuser im de Bary-Areal und habe einen Mietzinsaufschlag von sage und schreibe 436 Franken erhalten und dies ab Mai. Die Mieter haben sich nun zusammengetan und geklagt. Ein Mietzinsaufschlag von über 50 Prozent, das sei doch Wucher. Ich hab sie dann vertröstet, dass das Stimmvolk doch die Initiative für eine 13. AHV im März angenommen habe. Da meinte sie wieder ganz cool, dass ihr dies nichts nützen würde, werde der Dreizehnte doch frühestens in zwei Jahren ausbezahlt. Wenn überhaupt, denn denen in Bern würde sie überhaupt nichts mehr glauben. Zum Glück waren wir dann am andern Ufer und die beiden verabschiedeten sich bis zum nächsten Mal.

Sodeli, das wärs wiederemool

Eyre Fäärimaa



Auf Fernwärme folgt Nahwärme. Foto: z.V.g.



Foto: Visualisierung PD

Ecke Lehenmattstrasse/Redingstrasse

**Migros und Sutter Begg sind bald wieder da**

Pu. Die Bauarbeiten für den Neubau des Ladenareals im ehemaligen De Bary-Areal schreiten zügig voran. Man spricht schon davon, dass das Obergeschoss des Baus voraussichtlich im Oktober bezugsbereit sein wird. Das Erdgeschoss wird von der Migros belegt; der Sutter Begg kehrt an der Ecke Lehenmattstrasse/Redingstrasse mit der Bäckerei und einem Café an seinen ursprünglichen Verkaufsort zurück. Im Obergeschoss hat sich bereits die Lehenmatt-Apotheke eingemietet, wo sie ein Labor für die Arzneimittelherstellung betreiben wird. Weitere grosszügige Flächen sind noch zur Miete frei. [www.lehenmatt-ensemble.ch](http://www.lehenmatt-ensemble.ch)

Breitlemerfest 2024

**Flohmarkt, Sound und Clowntheater**

red. Das Breitlemerfest wurde vor mehr als 40 Jahren ins Leben gerufen und ist mittlerweile nicht mehr aus dem Quartierleben wegzudenken. Das Fest auf der Cécile Ines Loos-Anlage von und für die Menschen aus dem Quartier findet dieses Jahr am 17. und 18. August statt und bietet ein vielfältiges Programm. Mit einem allfälligen Gewinn wird die Arbeit des Treffpunkts Breite unterstützt. Ab Samstag um 11 Uhr werden auf dem Flohmarkt Kleider, Bücher und kunterbuntes Allerlei angeboten. Die Kinder können malen, sich schminken lassen und spielen. Die Mobile Jugendarbeit ist mit dabei, und das Jugi Breite bietet ein Jugend-Programm. Neben einem Grill gibt es Risotto, Pizza, thailändisches Essen sowie Kaffee und Kuchen. Für die Ohren und das Gemüt wird es an beiden Tagen musikalische Highlights geben, am Samstag mit Tanz in die Nacht zum Sound von DJ Barbabo. Den Fest-Abschluss macht das wunderbare Clowntheater Tarkabarka am Sonntag-Nachmittag.

Samstag, 17. August, 11 bis 24 Uhr/Sonntag, 18. August, 10 bis 16 Uhr

[www.breitlemerfest.ch](http://www.breitlemerfest.ch)

**eosclinic** Eosclinic im Bethesda Park  
Zahnarztpraxis Dr. Feller

Ihre **Zahnärzte**  
im Bethesda Park

Wir bieten Ihnen das gesamte Spektrum der modernen Zahnmedizin:

- Allgemeine und Ästhetische Zahnmedizin
- Prophylaxe und Zahnreinigung
- Kinderzahnmedizin
- Oralchirurgie
- Implantate und Zahnersatz
- Unsichtbare Kieferorthopädie



Termine auch 24/7 online buchen

Für Sie erreichbar - auch im Notfall 061 373 12 12

MO	DI + DO	MI	FR
12:00 - 16:00	09:00 - 12:00	08:00 - 13:00	08:00 - 12:00
16:30 - 20:00	13:00 - 17:00		14:00 - 18:00

Für Sie vor Ort  
Gellertstrasse 148  
4052 Basel  
info@eosclinic.ch  
**eosclinic.ch**





Regelmässige Augen-Check-ups sind essenziell für den langfristigen Erhalt der Sehkraft.

Vista Augenpraxis Aeschenvorstadt

## Regelmässig zum Augen-Check-up - individuelle Betreuung auf höchstem Niveau

Regelmässige Augen-Check-ups geraten bei den meisten Menschen oft in Vergessenheit. Häufig suchen wir den Augenarzt erst auf, wenn Beschwerden bereits vorhanden sind. Viele Augenerkrankungen können heute effektiv behandelt werden. Die Voraussetzung dafür ist die frühzeitige Diagnose. Die Vista Augenpraxis Aeschenvorstadt bietet neben präventiven Vorsorgeuntersuchungen ein umfassendes medizinisches Behandlungsspektrum, um die eigene Augengesundheit langfristig zu erhalten.

### Breites Spektrum der Augenheilkunde

Die Vista Augenpraxis Aeschenvorstadt vereint modernste medizinische Infrastruktur mit einem umfangreichen Angebot an konservativen Therapien. In Zusammenarbeit mit der Vista Augenklinik in Binningen kann zudem das gesamte Spektrum augenchirurgischer Eingriffe angeboten werden. Dabei stehen Behandlungen des Grauen und Grünen Stars, die Therapie von Netzhauterkrankungen, wie der altersbedingten Makuladegeneration sowie Operationen der Netzhaut im Vordergrund. Das Team der Vista Augenpraxis Aeschenvorstadt, unter der Leitung von Dr. (PT) João Amaral, legt dabei grossen Wert auf die individuelle Betreuung der und Patienten.

### Regelmässige Vorsorge

Der erfahrene Augenchirurg Dr. (PT) João Amaral hat schon häufig erlebt, dass Patienten den Augenarzt erst dann aufsuchen, wenn sie bereits erste Beschwerden verspüren. «Wir möchten unsere Patienten dazu ermutigen, sich nachhaltig und proaktiv mit ihrer Augengesundheit auseinanderzusetzen.

zen. Die medizinischen Fortschritte erlauben heute neben der Früherkennung auch eine deutliche und langfristige Verbesserung von Augenerkrankungen. Das Fortschreiten kann in einigen Fällen sogar gestoppt werden. Kleinere Fehlsichtigkeit können wir oft vollständig korrigieren», erklärt er.

### Modernste Diagnostik

Vor jeder Behandlung werden von den erfahrenen Optometristen und Optikern der Praxis präzise und aufwendige Augenmessungen mit modernster Diagnostik durchgeführt. Anschliessend wird mit Dr. Amaral eine individuelle Therapie für jeden Patienten besprochen. «Einige Augenerkrankungen entwickeln sich schleichend und werden von den Patienten oft erst spät bemerkt. Insbesondere der Grüne Star (Glaukom) ist tückisch, da zu Beginn keinerlei Symptome auftreten», betont Dr. Amaral. Die Vista Augenpraxis Aeschenvorstadt empfiehlt daher ab dem 40. Lebensjahr einen jährlichen Besuch beim Augenarzt. Bei starker Kurzsichtigkeit sind regelmässige Check-ups auch schon früher sinnvoll.

### Führendes Kompetenzzentrum mit 30 Standorten

Die Vista Gruppe betreibt bereits 30 Praxis- und Klinikstandorte in der Deutschschweiz und im Tessin und ist heute eines der führenden Kompetenzzentren für Augenheilkunde mit einer eigenen angegliederten Forschungsabteilung. Durch die enge Zusammenarbeit der verschiedenen Standorte kann das gesamte konservative und operative Spektrum der Augenheilkunde abgedeckt werden.

Vista Augenpraxis Aeschenvorstadt  
Aeschenvorstadt 37  
4051 Basel  
Tel. +41 61 272 16 51  
augenpraxis.aeschenvorstadt@vista.ch  
www.vista.ch

VISTA Augenpraxis Aeschenvorstadt



Dr. (PT) João Amaral bietet seine Sprechstunden auch auf Portugiesisch an.

Genossenschaft Stadion St. Jakob-Park

## «Tue Gutes für den Sport»

Das St. Jakob-Stadion, volkstümlich Joggeli genannt, bildet den südlichen Abschluss des Lehenmattquartiers. Der Bau bedarf nach über 20 Jahren Betriebszeit einer Erneuerung.

Max Pusterla. Im Hinblick auf die Fussball-Weltmeisterschaft 1954 wurde zwischen den Bahngleisen und der St. Jakob-Strasse das erste Stadion gebaut. 1998 erfolgten sein Abriss und der Bau des heutigen Stadions mit Shopping-Center und Tertianum. Nach über 20 Jahren intensiver Nutzung ist die Infrastruktur nicht mehr ganz zeitgemäss. Die Genossenschaft Stadion St. Jakob-Park hat daher ihre rund 1000 Mitglieder kürzlich zu einer Informationsveranstaltung eingeladen, um sie vor allem über ihre finanzielle Situation zu informieren. Geschäftsführer Mathieu Jaus zielt zu Beginn aus den ursprünglichen Statuten, die vorsehen, für den Sport Gutes zu tun. Das war vor rund 70 Jahren ...

### Finanzierungswege werden evaluiert

Die Finanzierung der bevorstehenden Arbeiten erweist sich allerdings als Herausforderung. Allein die laufenden Unterhaltsarbeiten betragen jährlich rund drei Millionen Franken,



Visualisierung eines erneuerten Joggeli-Stadions. Foto: z.V.g.

die Einnahmen der Genossenschaft hingegen bloss 1,75 Millionen. Die Genossenschaft evaluiert daher viele Möglichkeiten wie Sponsoring, Crowdfunding, Spenden, Unterstützung durch die öffentliche Hand oder Vermarktung des Namens. Letzteres stiess bei den rund 250 Veranstaltungsteilnehmern auf wenig Gegenliebe. Konkretes dazu könnte anlässlich der Generalversammlung der Genossenschaft am 17. Juni 2024 zu erfahren sein.

www.gssjp.ch

## Alpha RHEINTAL Bank: Ihre Ansprechpartnerin für Private Banking im Gellertquartier



Marco Toscanelli  
Leiter Geschäftsstelle Basel  
marco.toscanelli@alpharheintalbank.ch



Thomas Roth  
Berater Private Banking  
thomas.roth@alpharheintalbank.ch



Christa Fluri  
Assistentin Private Banking  
christa.fluri@alpharheintalbank.ch



Wir beraten Sie gerne individuell und persönlich.

Vereinbaren Sie jetzt Ihren Beratungstermin! Sie erreichen uns unter: Tel. 061 378 85 85  
www.alpharheintalbank.ch





Zahnimplantate mit neuem Design

## Neue Implantate bieten mehr Komfort

Die Zahnärzte der ABA Aeschenplatz Zahnklinik arbeiten mit Zahnimplantaten der modernsten Ausführung. Das neue Design bietet viel mehr Komfort, weil die Zahnzwischenräume sich den natürlichen Dimensionen anpassen.

### Neue spezielle Implantate

Die neuen BLX-Zahnimplantate ermöglichen einen schnelleren und einfacheren Halt. Und dank dem neu konzipierten Design sind die Zahnzwischenräume derart gering, dass weniger Speisereste zwischen den Backenzähnen hängen bleiben und die Zahnreinigung viel einfacher wird.

Bei der Implantation arbeiten die Spezialisten der ABA Aeschenplatz Zahnklinik mit der bewährten All-On-Four-Technik und in gewissen Fällen zusätzlich mit der PRGFTechnik. Das Zusammenspiel und die Handhabung dieser Techniken ermöglicht oft das Setzen der Implantate auch ohne Knochenaufbau und ohne Kieferhöhlen-Operation (Sinuslift) oder zumindest eine Reduktion zu einem Mini-Knochenaufbau.

### Erstberatungen kostenlos

Sorgen über hohe Kosten für ein Zahnimplantat sind oft ebenfalls unbegründet. Die ABA Aeschenplatz Zahnklinik bietet ein Abzahlungsmodell ab 200 Fr. pro Monat an. Diesen Frühling gibt es 40 % Rabatt auf Implantatkronen, Kronen und Brücken aus hochwertigem Zirkon, hergestellt in der Schweiz. Erstberatungen und Offerten für Kronen, Brücken, Implantate und Prothesen auf Implantaten sind kostenlos. Nur das oft nötige Röntgen muss bezahlt werden.



Die ABA Aeschenplatz Zahnklinik arbeitet mit den neuesten Geräten und Techniken.



### Räumungen – Transporte – Umzüge aller Art

Büro · Lager · Wohnungen · Keller  
Auch mit Fassadenlift

Tel. 076 511 09 40 • info@roth-basel.ch

### Chäller Brocki Brockenstube

Singerstrasse 8 Mo + Mi 9.00 – 18.00 Uhr  
4052 Basel Sa 10.00 – 13.00 Uhr

WIR HOLEN ALLES BRAUCHBARE GERNE GRATIS AB  
ELEKTO – GESCHIRR – MÖBEL usw.



MGW Immobilien AG. Unabhängig. Persönlich.

Kontinuität. Seit 50 Jahren.



Herzlich Willkommen!  
Cafe Bistro  
für den Start in den Tag,  
die Mittagspause oder  
zum After-Work-Drink...

# Almanach

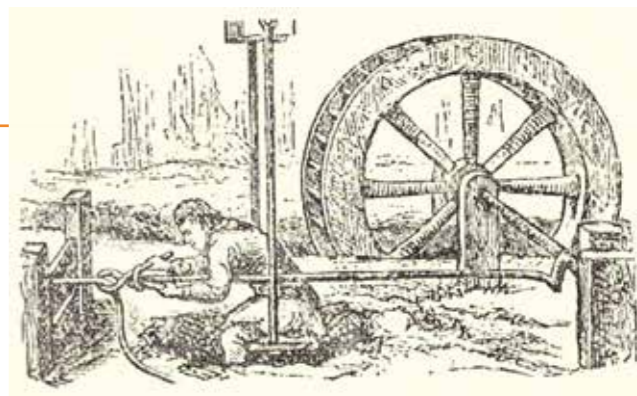
## 2. Mai 1660

«Trotz Einsprache der Gewerbeleute im St.-Alban-Tal wird dem Eisenhändler Ludwig Krug erlaubt, in der Neuen Welt einen Drahtzug zu errichten.»

### Johann Ludwig Krug

\*1617, †1683 zu Basel, reformiert, Sohn des Hans Ludwig, Eisenkrämers. Handelslehre in Metz und Lyon, dann als Eisenhändler tätig. Ab 1662 Ratsherr, zünftig zu Schmieden, ab 1664 «Dreizehner» (Geheimer Staatsrat), ab 1667 Oberstzunftmeister und 1669-1683 Bürgermeister.

Quellen: Eugen A. Meier, Basler Almanach, 1988; Historisches Lexikon Schweiz; Abbildung Wikipedia.



Léonie schreibt als Junge Feder, wie sie das Quartier erlebt.  
Foto: z.V.g.

Junge Feder

## Zu Hause im Labyrinth

Das Ausfallen des 14er-Trams, die Busersätze und die Baustellen stellen für viele unter uns eine echte Herausforderung dar. Doch für diejenigen unter uns, die noch gut zu Fuss sind, verwandelt sich das Quartier in ein Labyrinth, das es neu zu entdecken gilt. Neue Wege müssen oder dürfen so gegangen werden. Im Alltag verfällt man nämlich schnell in eine Routine und ausser dem Schul-, Arbeits- und Einkaufsweg benutzen wir viele Strassen des Quartiers nur selten. Doch nun, da wir aufgrund von alternativen Haltestellen wieder mehr zu Fuss unterwegs sind und so andere Wege gehen müssen, entdecken wir viele längst vergessene Wege und Strässchen wieder. Man entdeckt schöne Ecken und Häuser, die einem zuvor noch nicht aufgefallen sind, und merkt sich neue Spazierroutes. Wenn man dann mal knapp dran ist, bahnt man sich einen Weg durchs Labyrinth und fragt sich, welches Strässchen wohl die beste Abkürzung wäre. Fazit ist, auch ganz nah von zu Hause entdeckt man immer wieder neue Sachen. Das Quartier ist ein Labyrinth, aber eines mit vielen Ausgängen.

### Podologie & Med. Fusspflege-Praxis Vitapedes

Frobürgstrasse 25  
4052 Basel  
061 311 00 17  
info@podologie-basel.ch  
www.podologie-basel.ch  
Online-Buchung möglich



### Quartierkurier

Werbung  
Der Weg zum  
Erfolg.



Inserieren Sie  
im Quartierkurier!

trafina  
PRIVATBANK AG

Die engagierte Basler Privatbank für Sie und Ihre Familie:  
persönlich, verlässlich, kompetent.

Trafina Privatbank AG, Rennweg 50, CH-4020 Basel, Telefon +41 61 317 17 17, www.trafina.ch

Vom Gellert nach Sissach

## Die Sonne küsst das Murano!

*Graziella Putrino.* Einst schrieb der Komponist Robert Pappert (1930–2010) «Die Sonne küsst die Trauben». Ein Lied voller Wärme und Anregungen, das Leben in vollen Zügen zu geniessen. Im Murano an der Hardstrasse kann man nicht nur essen, sondern auch Kultur geniessen. Ab Juni 2024 küsst das Hotel und Restaurant Sonne in Sissach das Murano im Gellert: Steve Vernalde wird bei der Sonne neuer Geschäftsführer. Durch ihn wird das im Dezember 2023 entstandene kulinarische und kulturelle Konzept, durch welches das Murano-Team der unendlichen Baustellen-Realität im Gellert erfolgreich getrotzt hat, auch nach Sissach exportiert. Die gastronomischen Dienstleistungen im Gellert übernimmt Bernard Pussey, der als Betriebsleiter schon lange mit Steve Vernalde zusammenarbeitet. Die Gäste des Murano können an der Übernahme-Vernissage der Sonne am 5. Juli 2024 in Sissach mit Steve Vernalde feiern.



Mit einem originellen Plakat macht die Hardhof Apotheke das Beste aus der Baustellensituation. (Aufnahme vom 5. Mai 2024)  
Foto: Beata Wackernagel

Bethesda Spital übernimmt Hildegard Klinik

## Vom St. Alban-Ring zum Bethesda Park

*red.* Wie in einer gemeinsamen Medienmitteilung Mitte Mai 2024 bekannt gegeben wurde, hat die Bethesda Spital AG mit Wirkung zum 1. Januar 2024 alle Anteile der Hildegard Klinik AG von der Stiftung Hildegard-Hospiz erworben. Die Hildegard Klinik AG wird bis Ende 2024 als Tochtergesellschaft der Bethesda Spital AG geführt und auf den 1. Januar 2025 räumlich in die Bethesda Spital AG eingegliedert werden. Das Bethesda Spital und die Hildegard Klinik verbindet eine langjährige und etablierte Zusammenarbeit. Diese wird nun mit der Übernahme der Hildegard Klinik AG durch die Bethesda Spital AG gefestigt.

### Bauliche, strategische und synergetische Gründe

Die Entscheidung zur Integration beruht auf drei wesentlichen Punkten: Der bisherige Standort des Palliativzentrums Hildegard am St. Alban-Ring genügt den modernen Anforderungen nicht mehr. Auch eine Totalsanierung hätte den heutigen Notwendigkeiten nicht gerecht werden können, ein Neubau ist aufgrund einer Zonenplanänderung nicht mehr möglich. Das Hildegard steht heute als renommierte Klinik für spezialisierte Palliative Care finanziell solide da. Die Übernahme durch die Bethesda Spital AG sichert die Fortführung dieses wichtigen medizinischen Angebots. Die Integration in die Bethesda Spital AG ermöglicht den Ausbau zusätzlicher Leistungsangebote, insbesondere in den Bereichen Bewegungsapparat und Rehabilitation.



Bald verlässt die Hildegard Klinik den St. Alban-Ring. Foto: z.V.g.



Quartierbild

**Grosstadtfeeling** verleiht das Lichtkonzept des Künstlers James Turrell dem Quartier: Es lässt die Helvetia-Türme und das im April eröffnete B1 Rooftop Bistro farbenfroh – und für manchen Geschmack vielleicht auch zu grell – erleuchten. Foto: Werner Kast

Verein Lauftreff beider Basel

## Neue Ära hat begonnen

*Pu.* Man sieht sie jeden Montag und Mittwoch, wenn sie sich beim St. Alban-Tor besammeln, um auf ihre Laufrunden zu gehen: die Mitglieder des Vereins Lauftreff beider Basel. Der 2005 von Gabor Szirt und Diana Buser gegründete Verein ist aus der regionalen Laufsportzene kaum mehr wegzudenken. Seit Beginn dieses Jahres steht er unter neuer Leitung. Liliane Chavanne hat die Aufgabe übernommen, den «Laufräff» in eine neue Zukunft zu führen. Wichtiges Angebot des Lauftreffs sind sicher die Anfängerkurse, die sich an alle Altersgruppen richten, an Unsportliche, Übergewichtige, Rekonvaleszente und auch an all jene, die sich im Kreise Gleichgesinnter sportlich betätigen möchten. Die derzeitige Vereinsleitung bedankt sich bei Gabor Szirt für seinen 18 Jahre währenden Einsatz und sein Versprechen, wenn Not am Mann sein sollte, auch weiterhin zur Verfügung zu stehen. Anlässlich des diesjährigen Neujahrsapéros wurde er ausserdem zum Ehrenmitglied des Vereins ernannt.

[www.lauftreffbeiderbasel.ch](http://www.lauftreffbeiderbasel.ch)



Sie führt jetzt den Verein Lauftreff beider Basel: Liliane Chavanne (hinten rechts mit Sonnenbrille). Foto: z.V.g

**Coiffure Papillon**

**Monika Aebi**

Zürcherstrasse 129  
4052 Basel  
061 312 42 92

Ferien vom  
29. Juli bis  
und mit 14. August

**Jetzt inserieren!**

Inserieren Sie im Quartierkurier!



**MASSAGEPRAXIS BONSAI -**  
WO ENTSPANNUNG UND  
WOHLBEFINDEN IM  
MITTELPUNKT STEHEN.

### Massage, Meditation & Energieausgleich

Tauchen Sie ein in eine Welt der Erholung und gönnen Sie sich eine Auszeit vom stressigen Alltag. Bei mir finden Sie die perfekte Balance zwischen Entspannung und revitalisierender Energie.

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin. Ihr Körper und Geist werden es Ihnen danken!

Tanja Wetzler | Froburgstrasse 25 | 4052 Basel  
[www.massagepraxisbonsai.ch](http://www.massagepraxisbonsai.ch) oder 076 228 94 26

Kunst im öffentlichen Raum

## Skulpturen im Bethesda Park

Sie sind nicht zu übersehen, die Skulpturen, die den Bethesda Park bereichern. Mit ihnen wollte man ursprünglich den Park beleben. Einige der Skulpturen sind auf der folgenden Doppelseite unseres Schwerpunkts zu bewundern.

*Max Pusterla.* Das Bethesda Spital besteht bereits seit 1923, als es von der Schwesterngemeinschaft Bethesda gegründet wurde. Seither ist es immer wieder gewachsen. Dem ersten Bau von 1929 wurde eine Geburtsklinik angefügt, es entstanden das Alterszentrum Gellerthof und das Gebäude mit den Alterswohnungen, die dieses Jahr bereits Jubiläen feiern (siehe Box). Und es geht weiter. Im hinteren Teil des Areals am Scherkesselweg werden in nächster Zeit drei Wohnblöcke mit je 90 Wohnungen entstehen. Mehr oder weniger unverändert geblieben ist hingegen der die Gebäude umgebende Park.

### Skulpturenausstellung im Grünen

Gegen Ende der Nullerjahre dieses Jahrhunderts wollte man dem Naturpark mit seinem alten, imposanten Baumbestand ein weiteres Erlebnis hinzufügen: Kunst. Der kunstaffine Belegarzt Dr. Urs Herzog hatte die Idee, verschiedene Skulpturen bekannter Künstler aus der näheren und weiteren Umgebung im Park aufzustellen. Es entstand eine erste Skulpturenausstellung mit 14 Objekten. Mithilfe von Sponsoren wurden sie von der Stiftung Diakonath Bethesda übernommen und befinden sich nun alle in ihrem Besitz (siehe Box). Mit der Schaffung des sogenannten Meditationsweges, der zwölf Stationen aufweist und durch das Parkgelände verläuft, kamen zwei weitere Skulpturen dazu: Die Knospe (Skulptur 11) und Lebensbaum (Skulptur 12).

### Kunstwerke wurden umplatziert

Wer den Bethesda-Park schon seit Längerem und öfter besucht, wird wohl auch festgestellt haben, dass Kunstwerke auch umplatziert wurden. So musste Das Tor (Skulptur 3, siehe Titelbild) dem Bau des Gellerthofes weichen und steht jetzt auf der vorderen Wiese in Richtung Gellertstrasse. Ebenfalls versetzt wurde die Himmelstreppe (Skulptur 2), die einige Zeit im Rondell vor dem Haupteingang des Spitals stand, aber da auf keine grosse Begeisterung stiess. Jetzt steht sie ebenfalls auf der vorderen Wiese. Eine Neuplatzierung erfuhr auch die Skulptur Atem (Skulptur 17). Sie stand ursprünglich im Dementengarten des Gellerthofs, der sich auf dem Dach des Velounterstandes des Personals befindet. Der originelle «Rostmann» bereitete seinen Besuchern aber eher Angst als Freude, so dass er jetzt im Park neben einem Baum am hintern Weg zur Gellertstrasse steht.

### Broschüre zum Meditationsweg

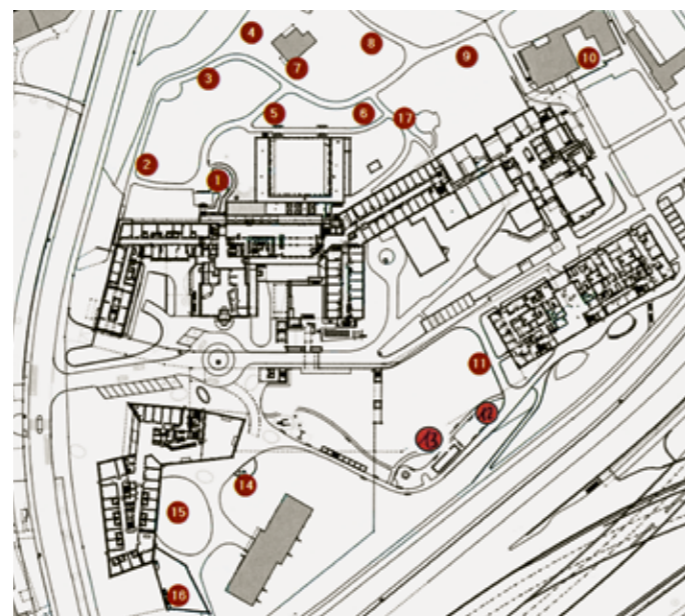
Wenn wir Sie, liebe Leserin, geneigter Leser, zu einem Spaziergang durch den Skulpturenpark angeregt haben, finden Sie die einzelnen Kunstwerke und ihre Erschaffer auf dem abgedruckten Plan. Die Nummern entsprechen den Ziffern

in unserer entsprechenden Zusammenstellung. Nähere Angaben zum Meditations-Weg finden Sie in einer Broschüre, die am Empfang des Bethesda Spitals bezogen werden kann.

Gellerthof und Bethesda Park

## Tag der offenen Tür

*Pu.* Seit zehn Jahren steht das Bethesda Alterszentrum Gellerthof und seit fünf Jahren sind die Alterswohnungen im Bethesda Park in Betrieb. Diese beiden Jubiläen sind der Grund des Tags der offenen Tür, der am Samstag, 15. Juni von 10 bis 17 Uhr stattfindet. Beide Institutionen können in dieser Zeit besichtigt werden, wobei wir besonders darauf hinweisen möchten, dass auch Kunst im Gellerthof vorhanden ist. Ausserdem stehen verschiedene Attraktionen in und um die beiden Häuser auf dem Gelände, einen Rollstuhl-Parcours, Kinderschminken, verschiedene Informationsstände zu den Themen Alter und Gesundheit, und ein Clown treibt sein Unwesen. Selbstverständlich wird auch für das leibliche Wohl mit Speis und Trank gesorgt.



## Die Skulpturen im Bethesda-Park

### 1. Wiedergewinnung der Hauptachse

Künstler: Ludwig Stocker  
Material: Marmor

### 2. Himmelstreppe

Künstler: Steff Lüthi  
Material: Cortenstahl 3mm

### 3. Das Tor

Künstler René Küng  
Material: Jura-Kalkstein

### 4. Altar

Künstler: Martin Raimann  
Material: Kalkstein und Edelstahl

### 5. Jakob

Künstlerin: Caroline Bachmann  
Material: Stein

### 6. Die Empfangende

Künstlerin: Chantal Carrel  
Material: Metall, Kunstharz

### 7. Stele

Künstler: Matias Spescha  
Material: Metall

### 8. Zwischen den Wassern - Triologie

Künstler: Martin Raimann  
Material: Maggia-Gneis

### 9. Die Reise

Künstler: Christoph Scheuber  
Material: Holz und Sandstein

### 10. Gedankenbaum

Künstlerin: Olga Jappert-Vonmoos  
Material: Liesberger Kalkstein, Haselstrauch

### 11. Die Knospe

Künstler: Franz Arnold  
Material: Damaszener Stahl

### 12. Lebensbaum

Künstler: Leonhard Eder  
Material: Stein

### 13. Der Brunnen

Künstler: René Küng  
Material: Jura-Kalkstein

### 14. Kathedrale des Lichts

Künstler: Bernhard Haering  
Material: Marmor «Rosa di Portogallo»

### 15. Die Wolke

Künstler: Christoph Scheuber  
Material: Fiberglas weiss mit Halterung  
Stahlrohr gerostet

### 16. Drei Skulpturen - Kranke pflegen, Engel des Matthäus, Durstige tränken

Künstler: Kopien von der Galluspforte,  
Basler Münster  
Material: Sandstein

### 17. Atem

Künstler: Hans Thomann  
Material: geschwurbelte Eisenblätter verschweisst

### Alle Skulpturen befinden sich im Besitz der Bethesda-Stiftung

Die Nummerierung entspricht den Zahlen auf dem Situationsplan



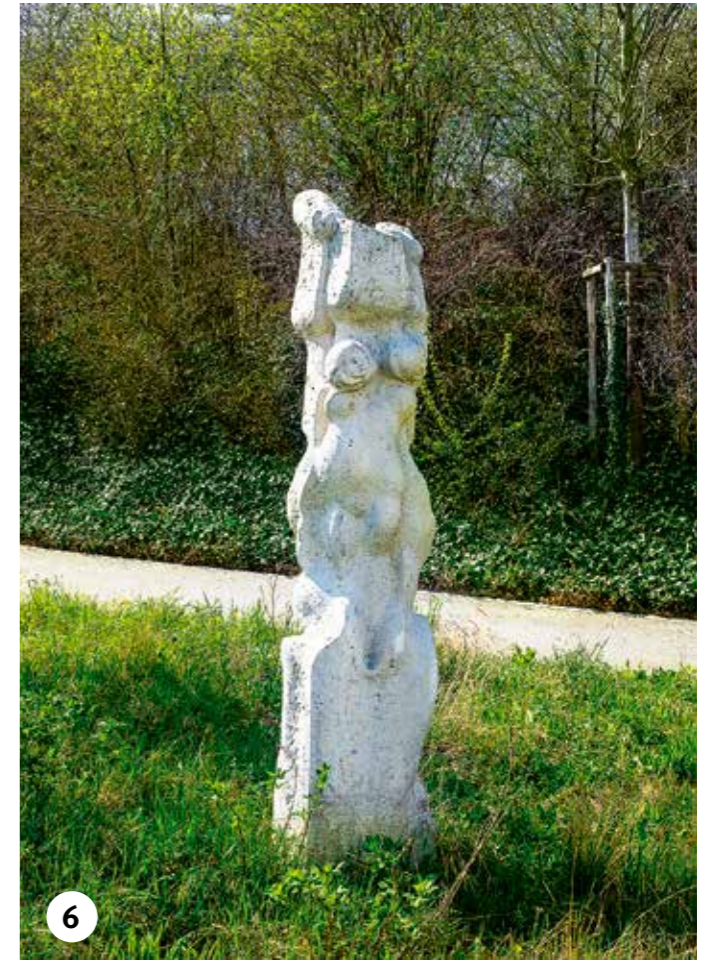
1



2



5



6



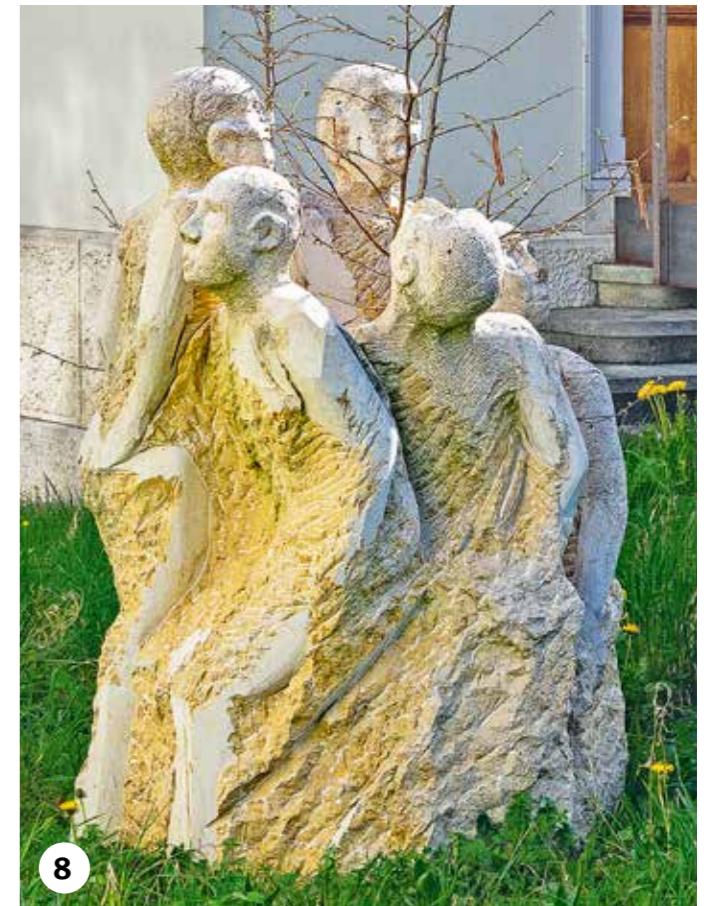
3



4



7



8

Die Nummerierung dieser Bilderauswahl entspricht nicht den Zahlen auf dem Situationsplan.

Fotos: Werner Kast

1. Himmelstreppe von Steff Lüthi
2. Atem von Hans Thomann
3. Zwischen den Wassern - Triologie von Martin Raimann
4. Jakob von Caroline Bachmann
5. Die Knospe von Franz Arnold
6. Lebensbaum von Leonhard Eder
7. Drei Skulpturen - Kranke pflegen, Engel des Matthäus, Durstige tränken, Kopien von der Galluspforte, Basler Münster
8. Gedankenbaum von Olga Jappert-Vonmoos

Kinderinterview

## «Astronautin, Polizistin, Feuerwehrfrau»



Flavia, 9 Jahre, wohnt im Gellert. Foto: EG

### Gefällt es dir im Quartier?

Ja. Wir haben nette Nachbarn. Und ich kann zu Fuss mit anderen zur Schule gehen.

### In welche Klasse gehst du?

In die dritte Klasse im Sevogel. Zweimal in der Woche besuche ich noch den DAZ\*-Unterricht.

### Deine Lieblingsfächer?

Ich mag Sport, Handarbeit und Werken. Auch Musik, wenn die Jungs da nicht nerven.

### Und warum magst du Sport?

Ich freue mich, neue Sportarten kennenzulernen, zum Beispiel Basketball. In meiner Freizeit spiele ich Hockey.

### Was machst du noch in deiner freien Zeit?

Ich lerne seit einem Jahr Geige. Zwei Tage in der Woche bin ich in der Tagesstruktur. Da spiele ich dann mit Freundinnen auf dem Spielplatz oder bastle, mache Hausaufgaben oder lese Dok Man. \*\*

### Lebst du schon immer im Quartier?

Seit sieben Jahren. Vorher in Spanien, in Sevilla.

### Welche Sprachen sprichst du?

Spanisch, Englisch und Deutsch. Mit meinen zwei Schwestern spreche ich auch Englisch und sonst Spanisch in der Familie.

### Was hast du in den Frühlingsferien gemacht?

Ich war in Basel und ein paar Tage in Spanien, wo ich Oma und Opa und meine Cousine besucht habe. Sie hatte Erstkommunion.

### Was würdest du einmal gerne werden?

Astronautin, Polizistin, Feuerwehrfrau.

### Dein grösster Wunsch?

Ein Pferd, auf dem ich reiten kann.

\* Deutsch als Zweitsprache

\*\* Comic von Dave Pilker

## Aufruf an Eltern und Kinder

Kennen Sie ein Kind, das gerne ein paar Fragen beantworten würde zu sich selbst oder zum Quartier? Oder möchtest du als Jugendliche/r etwas zum Quartier sagen? Bitte melden bei Elisabeth Grüninger Widler von der Redaktion – wir freuen uns! Mail: [egrueninger@swissonline.ch](mailto:egrueninger@swissonline.ch)

Kinderzeichnung von Khushal

## Roche-Türme

«Die Türme habe ich auf dem Tisch im Esszimmer meiner Familienwohnung gezeichnet. Die Roche-Türme sind vor allem im Herbst und im Winter sehr gut sichtbar. Wenn wir Besuch haben, können wir von zu Hause aus fast Tourismusbüro spielen. Negativ ist, dass wir als Bewohner dieser Häuser wegen den roten Lichtern auf den Türmen oft abends und nachts die Storen runterziehen müssen. Wenn der Frühling kommt, bleibt das Gellert-Quartier sehr weit vom Kleinbasel entfernt. Wir Kinder geniessen bei wärmeren Temperaturen den grossen Balkon und die dichten grünen Bäume. Dann vergesse ich die Roche-Türme ganz und gar.»



Khushal wohnt im Quartier und besucht hier die 6. Primarschulklasse.

Familienkolumne

## Baustelle an der Adlerstrasse

Ladina Bader. Wir sind uns alle bewusst, dass es sich bei dem grossen Bauprojekt, das sich praktisch über das ganze Quartier erstreckt, um ein notwendiges Übel handelt; die Instandsetzungen und Erneuerungen sind wichtig und kommen letztlich uns, den Bewohnerinnen und Bewohnern des Quartiers, zugute. Wir alle im Quartier sind betroffen und haben mehr oder weniger mit den Folgen der Grossbaustelle und den damit verbundenen Umständen zu kämpfen.

### Kleine Baustellenfans freuen sich

Aus Kinderaugen betrachtet – zumindest aus den Augen unseres Lausbuben – ist diese Baustelle jedoch nicht belastend oder ärgerlich, sondern unglaublich spannend und interessant zu beobachten: Jeden Tag neue Baufahrzeuge – teils bekannte, teils noch nie gesehene. Für die kleinen Baustellenfans ist diese Bauzeit eine aufregende Zeit und sie lieben es! Fast täglich halten wir auf dem Weg in den Kindergarten oder zum Einkaufen für mindestens ein paar Minuten an, um das geschäftige Treiben der Bauarbeiterinnen und Bauarbeiter zu beobachten. Des einen Freud, des anderen Leid, versteht sich. In diesem Sinne ein grosses Dankeschön an die Arbeiterinnen und Arbeiter und an Sie, liebe Nachbarinnen und Nachbarn, viel Geduld mit der Situation.

P.S.: Und wer noch nicht genug von Baustellen und -fahrzeugen hat, dem empfehlen wir einen Ausflug ins Baggermuseum Ebikon, wo grosse und kleine Baustellenfans garantiert auf ihre Kosten kommen!



Unser Lausbub mit seinem Freund am Staunen. Foto: z.V.g.

Familientipp

## Parkwerkstatt im Schwarzpark

**Der Holzschopf beim Kinderspielplatz im Schwarzpark gehört seit Jahren den Kindern. Seit April 2023 bietet der Verein KinderNatur das offene Freizeitangebot «Parkwerkstatt» an, bei dem die Kinder möglichst selbstständig mit fachlicher Unterstützung kreativ sein können.**

Thabea Bucher. Die Parkwerkstatt findet im Sommerhalbjahr während der Schulzeit jeweils am Mittwoch von 14 bis 17 Uhr statt. Das kostenlose Angebot richtet sich an Kinder ab dem Kindergarten- bis Primarschulalter und ist ohne Anmeldung. Damit die Parkwerkstatt auch während der Sanierung des Gärtnerhauses stattfinden kann, wurde ein Kompost-WC nur für die Parkwerkstatt installiert. Am Mittwochnachmittag sind jeweils zwei erfahrene Fachpersonen vor Ort anwesend. René Burri und Pascale Bächler bieten ein kreatives Werkangebot an, das heisst es wird mit den verschiedensten Materialien und Rohstoffen experimentiert und gebastelt – auch Recycling-Bastelarbeiten sind geplant. Cornelia Steuri bietet naturpädagogische Angebote an und wird dabei von Pascale Bächler unterstützt. Sie verrät, dass «die Zauberkräuter-Werkstatt schon in Vorbereitung ist und auch spielerische Aktivitäten zu Naturthemen dabei sein werden».

### Tagesferienangebot in den Herbstferien

Für die zweite Herbstferienwoche 2024 plant der Verein KinderNatur erstmalig ein kostenpflichtiges Tagesferienangebot im Schwarzpark. Unter dem Motto «Ganz schön bunt hier – Farbenwerkstatt im Naturatelier» werden maximal 14 Kinder von Montag bis Donnerstag (7.–10. Oktober 2024) von 9 bis 16 Uhr ihre Ferien im und um den Holzschopf verbringen können. Cornelia Steuri freut sich auf eine farbenfrohe Woche: «Es wird ein sinnliches Erlebnis für alle Kinder, die gerne kreativ tätig sind. Aus Naturmaterialien werden wir unsere eigenen Farben herstellen und damit die schönsten Kunstwerke malen.» [www.kindernatur.ch/kontakt](http://www.kindernatur.ch/kontakt)



Im Mai 2024 haben die Kinder zum Thema «Alle Vögel sind schon da» Vogelnester mit Eiern gebastelt. Foto: Cornelia Steuri

ByAdushka

## Luxury, Sustainable Fashion & Design

Der Concept Store für Fashion und Lifestyle wurde 2021 als Online-Store gegründet.

Das Herzstück der Marke ist die Stylistin Karin Kämpf, eine leidenschaftliche Fashionkuratorin mit 40 Jahren Erfahrung in Mode. Karins akribische Herangehensweise an die Auswahl aussergewöhnlicher Produkte und ihre Zusammenarbeit mit Kunsthandwerkern aus al-



ler Welt haben ByAdushka von einem Concept Store mit Büchern, Homedeco, Accessories und Schuhen zu einem anspruchsvollen Ziel gemacht, das zeitgenössische Mode, Geschenkartikel, Bücher und Homedüfte anbietet, welche umweltschonend hergestellt und zu fairen Löhnen produziert werden. ByAdushka ist Leidenschaft für internationalen Stil, Verarbeitung, Qualität und Textil-Kultur. ByAdushka will Vermittler sein zwischen den Designern und dem Kunden und sieht sich als Geschichtenerzähler. Dies 24 Stunden online [www.ByAdushka.com](http://www.ByAdushka.com) sowie in den Stores im Herzen des Basler Gellert-Quartiers, in der Zürcher Altstadt sowie dem Loft in Badens Oederlin-Areal.

Der Concept Store in Basel wird mit dem Kosmetik-Atelier My Place von Michelle Dankner geteilt und strahlt eine Atmosphäre aus, die reich an Farben, Qualität, Exklusivität und Individualität ist. Gorana, die Storemanagerin, lebt die Philosophie mit Herz und Seele und lässt die Kunden gerne fühlen und erleben, was Leidenschaft in Fashion und Lifestyle bedeutet.

By ADUSHKA



Hardstrasse 26, 4052 Basel | +41 61 311 45 94  
[www.basel@byadushka.com](http://www.basel@byadushka.com)  
 Open: Mittwoch bis Freitag: 10–14 Uhr und  
 14.30–18.30 Uhr/Samstag: 10–17 Uhr

bethesda  
SPITAL



### Ihr Restaurant im Gellert mit Ausblick in den Park

- Täglich wechselnde vegetarische und Fleisch-Gerichte
- Dienstags und donnerstags veganes Menü
- Verschiedene Take-away-Salate, Snacks und Sandwiches
- Hausgemachte Patisserie, Torten und Wähen
- Attraktives Zeitschriften- und Kioskartikel-Angebot

Reservationen unter +41 61 315 24 06  
 Bethesda Spital, Gellertstrasse 144, 4052 Basel



Wochenmenüs und Öffnungszeiten unter [bethesda-spital.ch/restaurant](http://bethesda-spital.ch/restaurant)

THE SWISS LEADING HOSPITALS

60 Jahre Gellertkirche

## Feiern Sie mit!

Im Herzen des Gellerts gibt es ein grosses Fest für alle Generationen. Vom 3. bis 8. September 2024 feiert die Evangelisch-reformierte Gellertkirche Geburtstag und das ganze Quartier ist eingeladen.

red. Gefeierte wird das 60-jährige Bestehen der Gellertkirche – und dass sie über die Jahrzehnte ein wachsendes Angebot entwickeln konnte. Das Fest beginnt am Dienstag um 15 Uhr auf dem Kirchplatz, wenn das «Summerbistro» mit Kaffee, Kuchen und Snacks eröffnet wird. Extra für die Kinder steht eine Hüpfburg zur Verfügung. Der Platz vor der Kirche wird zu einer Begegnungszone für Gespräche und schöne Stunden. Dazwischen stehen Musik- und Gesangseinlagen verschiedenster Stil- und Musikrichtungen auf dem Programm. Gegen Abend ändert sich das Programmangebot. Ein Grill steht bereit, falls man selbst etwas mitbringen und braten möchte. Am Getränkestand gibt es unter anderem kühles «Festbier».

### Kino auf dem Kirchplatz

Am Freitag und Samstag verwandelt sich der Kirchplatz in ein Open-Air-Kino. Mehrere Food-Stände und ein Bistro mit Bar erweitern das kulinarische Angebot, damit man sich zum Tages-Ausklang oder zum Abendessen vor dem Kinoerlebnis hier treffen kann. Gezeigt wird der Kinofilm «Respect» über das Leben von Aretha Franklin, der First Lady der Soulmusik. Weiter werden aus «The Chosen», der ersten Serien-Verfilmung über das Leben von Jesus von Nazareth, zwei Episoden gezeigt. Abgeschlossen wird die Festwoche am Sonntag um 10 Uhr mit einem Festgottesdienst.

[www.gellertkirche.ch/60](http://www.gellertkirche.ch/60)

Senevita Gellertblick

## Neuer Blumenladen

red. «La vie de Fleur» heisst der Blumenladen, der Anfang März 2024 an der St. Jakobs-Strasse 201 eröffnet wurde. Der Laden, der sich direkt beim Haupteingang des Hauses Senevita Gellertblick befindet, bietet frische Blumen und Pflanzen an und ist die zweite Filiale von Yvonne Alexander, die bereits einen Blumenladen im Erlentmatt-Quartier führt.

Probeweise bietet Yvonne Alexander in ihrem Laden im Gellert bis 31. Juli 2024 noch einen Teesalon an.

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag, 10 Uhr bis 12.30 Uhr und 13 Uhr bis 17 Uhr.



[fg-basel.ch](http://fg-basel.ch)



## Angebote Pfarrei Heiliggeist Basel

### Gottesdienst (Heiliggeist) in der Kapelle Don Bosco

Jeweils am Donnerstag, 11 Uhr: 27. Juni/weitere Termine bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt (weitere Informationen im aktuellen Kirche Heute oder auf [www.heiliggeist.ch](http://www.heiliggeist.ch)). Die Kapelle ist darüber hinaus täglich geöffnet und lädt zum Besuch und Gebet ein.

### Seniorenachmittag Pfarrei und Elisabethenwerk

Am Donnerstag, 13. Juni, ab 14.30 Uhr Gottesdienst mit anschliessendem geselligem Beisammensein.

### Gottesdienst (Heiliggeist) im Alterszentrum Alban Breite

jeweils Donnerstag um 10.45 Uhr: 20. Juni./18. Juli./15. August/19. September. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen in der Cafeteria des AZAB.

### Kapelle Don Bosco

Waldenburgerstrasse 32, Tel. 061 204 40 06

## Angebote ST. JAKOBSKIRCHE BASEL

### Gottesdienst

Jeweils am Sonntag, 9.45 Uhr  
Weitere Veranstaltungen [www.st.jakobskirche.ch](http://www.st.jakobskirche.ch)

## Angebote GELLERTKIRCHE BASEL

### Gottesdienste in der Gellertkirche

Sonntags: 10 Uhr und 19.07 Uhr

### Für Predigten und aktuelle Informationen:

[www.gellertkirche.ch](http://www.gellertkirche.ch)  
[www.youtube.com/gellertkirche](https://www.youtube.com/gellertkirche)  
[www.instagram.com/gellertkirche](https://www.instagram.com/gellertkirche)  
[t.me/gellertkirche](https://t.me/gellertkirche)  
[www.facebook.com/gellertkirche](https://www.facebook.com/gellertkirche)

### Jubiläumsfest 60 Jahre Gellertkirche (Artikel auf Seite 27)

Festwoche vom 3. bis 8. September mit erweitertem «Summerbistro» (Dienstag bis Samstag), Grillabend (Dienstag bis Donnerstag), Konzerten, Kino und Foodständen (Freitag und Samstag), Festgottesdienst mit Apéro (Sonntag), Kinderprogramm und Hüpfburg, Caffè Piazza und vielem mehr

[www.gellertkirche.ch/60](http://www.gellertkirche.ch/60)

### Summerbistro

3. bis 7. September von 15 bis 18 Uhr auf dem Christoph Merian-Platz. Es gibt Getränke, Kuchen und Glacés sowie Kaffee vom Caffè Piazza-Velo.

[www.gellertkirche.ch/summerbistro](http://www.gellertkirche.ch/summerbistro)

### Caffè Piazza

Jeweils dienstags und freitags auf dem Christoph Merian-Platz (bei trockenem Wetter von 15 bis 17.30 Uhr)

[www.caffepiazza.ch](http://www.caffepiazza.ch)

### Alphalive

Freitags, 13. September bis 6. Dezember (ausser Schulfestferien), 19 Uhr, wöchentliche Treffen über Grundlagen des christlichen Glaubens mit Abendessen.

[www.gellertkirche.ch/alphalive](http://www.gellertkirche.ch/alphalive) oder Tel. 061 316 30 40

## Angebote baslermünster

### Gottesdienste

Samstagabend, 16.30 Uhr,  
Vesper «Wort und Musik» im Münster  
Sonntagmorgen, 10.00 Uhr, Gottesdienst im Münster  
Sonntagabend, 19.30 Uhr, Abendgottesdienst in der Niklauskapelle, Kreuzgang

### Gottesdienste (Münstergemeinde) im Alterszentrum Alban-Breite

Jeweils donnerstags um 10.45 Uhr.  
11. Juli/22. August/26. September/10. Oktober,  
Pfarrerin Caroline Schröder Field

Die Predigt vom Sonntagmorgen kann ab Montagmittag unter 061 551 18 85 gehört werden (ausser während der Schulfestferien). Kirchenkaffee anschliessend an den Sonntagmorgen-Gottesdienst in der Hofstube, Bischofshof, Rittergasse 1 (ausser während der Schulfestferien und nach Abendmahls-Gottesdiensten).

### Gebetszeiten

Morgengebet, Montag bis Freitag, 07.05-07.25 Uhr,  
Katharinakapelle im Kreuzgang

Mittagsgebet, Montag bis Freitag, 12-12.20 Uhr,  
Münster

Abendgebet, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag,  
19-19.30 Uhr, Münsterplatz 13

Gemeindegebet, jeweils am 1. Donnerstag im Monat,  
15.30-16.30 Uhr, Katharinakapelle im Kreuzgang und  
jeweils am 3. Freitag im Monat, 20-21 Uhr, Hofstube, Bischofshof, Rittergasse 1 (ausser während der Schulfestferien).

### Offene Ohren - ZuhörerInnen-Dienst im Münster

Dienstag bis Freitag, 13-16 Uhr,  
Samstag, 14-15.30 Uhr

### Offene Singen über Mittag

In der Regel am 1. Freitag im Monat,  
12.30-13.15 Uhr im Münster

### Kinderkirche

Biblische Geschichten, singen, basteln, spielen. Ein Kindergottesdienst mit Pfarrerin Caroline Schröder Field und Susanne Wellstein, einmal im Monat eine Stunde am Samstagvormittag für Kinder ab 6 Jahren.

Jeweils samstags 11 bis 12 Uhr, im Gemeindesaal, Bischofshof (Rittergasse 1, 2. Stock) an folgenden Daten:  
22. Juni, 17. August, 14. September und 19. Oktober

### Singing English

Caroline Schröder Field und Johannes Fankhauser (Klavier) stellen Hymnen aus dem Gesangbuch der United

Quartierrätsel

## Was fehlt hier?

Das spätklassizistische St. Jakobs-Denkmal wurde von Ferdinand Schlöth geschaffen und 1872 feierlich eingeweiht. Seit 2012 erscheint der Carrara-Marmor nach einer Restaurierung in neuem Glanz. Lediglich im Quartierrätsel ist eines der Denkmalmotive verschwunden. Welches ist es?

- Ein Eidgenosse
- Eine Fahne
- Ein Pferd

Mit der richtigen Lösung und etwas Glück können Sie bei der Verlosung den Thriller «Die Wahl» gewinnen, der freundlicherweise vom Friedrich Reinhardt Verlag zur Verfügung gestellt wird.

Schreiben Sie bis zum 14. August 2024 eine E-Mail an [quartierkurier@nqv-alban-gellert.ch](mailto:quartierkurier@nqv-alban-gellert.ch) oder per Post an: **Quartierkurier, Sonnenweg 2, 4052 Basel.** Bitte mit Name, Vorname, Postadresse und Mailadresse.

## Lösung Quartierrätsel 1/2024

Elf Antworten erreichten uns, zehn davon waren richtig! Auf dem Bild war ein pyramidenartiges Dach wegretuschiert worden. Von den richtigen Einsendungen zog Glücksritter Georg die Antwort von Hans Kintzinger. Wir gratulieren dem Gewinner. Er gewinnt den Roman «Haarprobe», der freundlicherweise vom Zytglogge Verlag zur Verfügung gestellt wurde, dem wir hierfür danken.

Methodist Church vor - gerne zum Mitsingen und ohne Anmeldung. Niklauskapelle, Kreuzgang, jeweils mittwochs von 18 bis 18.30 Uhr an folgenden Daten: 19. Juni, 10. Juli, 21. August, 18. September und 16. Oktober

### Kontakt

Evangelisch-reformierte Kirche Basel-Stadt, Münstergemeinde, [www.baslermuenster.ch](http://www.baslermuenster.ch)

Sekretariat: 061 277 45 59, [Sekretariat.Muenster@erk-bs.ch](mailto:Sekretariat.Muenster@erk-bs.ch)

### Was läuft am Basler Münster?

Anmeldung E-Mail-Newsletter:  
[www.erk-bs.ch/newsletter-baslermuenster](http://www.erk-bs.ch/newsletter-baslermuenster)



Das St. Jakobs-Denkmal erinnert an die Schlacht bei St. Jakob an der Birs im Jahr 1444. Foto/Montage: Werner Kast





## Dalbedyych St. Albanteich

### Öffentliche Führungen am Dalbedyych

Die Dyychkorporation bietet auch 2024 wieder allen Interessierten vier öffentliche Führungen unter professioneller Leitung über die Geschichte und Bedeutung des Dalbedyychs für Basel an.

**Termine:** jeweils am ersten Samstag in den Monaten Mai, Juni, September und Oktober von 14h bis 15.30h.  
**Treffpunkt:** vor dem Restaurant Goldener Sternen im Dalbeloch  
**Anmeldung:** nicht erforderlich.  
 Unkostenbeitrag: 5 Franken pro Person, Jugendliche gratis. Der Unkostenbeitrag ist bar vor Ort zu entrichten.



## Café-Bar PFÖRTNERHAUS

LA VIE EN ROSE IM GELLERTQUARTIER

**Yes we're open!**

Dienstag bis Freitag, 9:30 bis 22:00 Uhr  
 Samstag, 9:30 bis 17:00 Uhr

«KEIN ORT, WO DIE FREUDE AM GENUSS UND AM UNBESCHWERTEN ZUSAMMENSEIN GEFEIERT WIRD.»

Hardstrasse 43, 4052 Basel • www.pfoertnerhaus.ch • @pfoertnerhaus\_basel



STEFANIE WINTER  
COIFFURE

WELCOME-CARD


Lange Gasse 28, 4052 Basel  
 +41 (0)61 274 17 17, info@coiffure-winter.ch

Gutschein für eine

## Intensivpflege

Wir schenken Ihnen das wertvollste was wir haben – unsere Zeit!

Gültig nur für Neukunden. Pro Person nur ein Gutschein einlösbar. Nicht in bar auszahlbar.



Die Königin der Blumen – Reinheit und Duft der Natur  
 Rosela Rosenwasser und Rosenöl für Ihre Hautpflege  
 Bestellen Sie jetzt! Infos unter [www.rosela.ch](http://www.rosela.ch)



### Ihr Partner für

Gartengestaltung    Gartenunterhalt    Gartenbau

avantgarten.ch  
 061 554 23 33  
 Riehen · Binningen · Basel

## Herzlich Willkommen bei Ihrem Steuer- und Treuhandexperten im Quartier



- Steuererklärungen für private Personen und Gesellschaften
- Führen von Finanz- und Lohnbuchhaltungen
- Steuerberatung und -planung sowie Sachverhalte Mehrwertsteuer

**Rhenuba Treuhand GmbH**, Hardstrasse 127, 4052 Basel  
[www.rhenuba.ch](http://www.rhenuba.ch) | [info@rhenuba.ch](mailto:info@rhenuba.ch) | Telefon 061 311 30 30

Stephan Ulm (dipl. Steuerexperte)  
 Claudia Schulz (Fachfrau im Finanz- und Rechnungswesen mit eidg. Fachausweis)



BESTE QUALITÄT    BESTER SERVICE

GOURMET  
**ZIEREN**  
METZGEREI


Regionale Produkte zum Genießen!  
 ST. ALBAN-RING 213 · CH-4052 BASEL · TEL: +41 (0)61 311 42 81

## Veranstungskalender\*

Juni	
06 Do 18:00	Öffentlicher Vortrag zum Thema Osteoporose, Bethesda Spital, <a href="http://bethesda-spital.ch/vortrag">bethesda-spital.ch/vortrag</a>
07 Fr 14:30	Spielnachmittag für Senioren (bis 16:30 Uhr), Treffpunkt Breite (auch am 28.6., 5.7., 30.8., 6.9.)
08 Sa 10:00	Aktionstag Urban Gardening (bis 12 Uhr), Treffpunkt Breite
09 So 10:00	Quartierflohmi Breite/St.Alban (bis 17 Uhr)
13 Do 17:00	Dalbe-Stamm im Restaurant Papiermühle
14 Fr 19:30	Lesung mit Markus Wüest, Casa Bethesda
15 Sa 10:00	Tag der offenen Tür, Gellertstrasse 138 und 148: 10 Jahre Gellert Hof und 5 Jahre Bethesda Park (bis 17 Uhr)
16 So 09:30	Sonntagsbrunch (bis 13 Uhr), Café Zwischenhalt Anmeldung: <a href="http://www.casa-bethesda-events.ch">www.casa-bethesda-events.ch</a> (auch am 30.6., 14.7., 28.7., 11.8., 25.8.)
18 Di 18:00	Informationsanlass ÖV-Programm Basel 2026–2028, eine Veranstaltung der Gundeldinger Koordination und der Sicht:Bar 4052
21 Fr 17:00	Manga-Schnellporträt, gezeichnet von Simone Xie, Tartine e Torta (bis 20 Uhr), <a href="http://tartine-e-torta.ch/news">tartine-e-torta.ch/news</a>
22 Sa 08:30	Letziplunder, Sommerflohmarkt im St. Alban-Tal (bis 16 Uhr), <a href="http://www.letziplunder.com">www.letziplunder.com</a>
22 Sa 11:00	Tag der offenen Tür, Tertianum (bis 16 Uhr)
23 So 17:00	«Gourmet Musik – Gesang, Percussion und Piano vom Feinsten», Aula Bethesda Spital

Juli	
01 Mo 14:00	Spiel und Action auf der Breitematte (bis 16:30 Uhr), Treffpunkt Breite (auch am 3.7., 8.7., 10.7.)
29. Mo	Schriften Kurs, 7-11 Jahre / 12-16 Jahre, Casa Bethesda (auch am 30. und 31.7.) <a href="http://casa-bethesda-events.ch/veranstaltung/1456/">casa-bethesda-events.ch/veranstaltung/1456/</a> <a href="http://casa-bethesda-events.ch/veranstaltung/1457/">casa-bethesda-events.ch/veranstaltung/1457/</a>
29. Mo	Lego® Stadt Bautage für Kinder von 6-12 Jahren, Casa Bethesda (auch am 30. und 31.7.) <a href="http://casa-bethesda-events.ch/veranstaltung/1454/">casa-bethesda-events.ch/veranstaltung/1454/</a>

August	
17 Sa 11:00	Breitlemerfest, Cécile Ines Loos-Anlage (bis 24 Uhr)
18 So 10:00	Breitlemerfest, Cécile Ines Loos-Anlage (bis 16 Uhr)



## Keep On Running

Der Verein Lauftreff beider Basel bewegt Interessierte seit 19 Jahren im Quartier. Mit Jogging-Gruppen für Anfänger und Fortgeschrittene bieten wir zwei Abendtrainings beim St. Alban-Tor an. Ein Kurs für (Wieder-)Einsteiger beginnt jeweils im Frühling und im Herbst, wenn genügend Anmeldungen vorhanden sind ([www.lauftreffbeiderbasel.ch](http://www.lauftreffbeiderbasel.ch) / [info@lauftreffbeiderbasel.ch](mailto:info@lauftreffbeiderbasel.ch))

31 Sa 10:00	Tag der offenen Tür, Gesundheitszentrum für Komplementär- und Alternativmedizin, Hardstrasse 126 (bis 17 Uhr)
-------------	---

September	
01 So 11:00	Quartierflohmi Gellert (bis 17 Uhr)
07 Sa 10:00	Kindersachenflohmarkt (bis 17 Uhr), Treffpunkt Breite
07 Sa 18:00	Konzerte im Gellertgut: Werke von Brahms und Strawinsky, Freie Musikschule Basel
08 So 10:00	«Fruchtbare Erde», Regionales Gemeindefest im Bethesda, Aula, Casa Bethesda (bis 16 Uhr)
21 Sa 08:30	Letziplunder, Herbstflohmarkt im St. Alban-Tal (bis 16 Uhr), <a href="http://www.letziplunder.com">www.letziplunder.com</a>
22 So 17:00	Konzert für 2 Cembali mit dem Geschwisterduo Flores, Bethesda Spital, Aula

\* Einige Veranstaltungen sind provisorisch.

Weitere Veranstaltungen und nützliche Links	
<b>NQV St. Alban-Gellert</b>	<a href="http://www.nqv-alban-gellert.ch">www.nqv-alban-gellert.ch</a>
<b>Bethesda Spital</b>	<a href="http://www.bethesda-spital.ch/veranstaltungen">www.bethesda-spital.ch/veranstaltungen</a>
<b>Café Restaurant Gellert</b>	<a href="http://www.cafe-restaurant-gellert.ch">www.cafe-restaurant-gellert.ch</a>
<b>Casa Bethesda</b>	<a href="http://www.casa-bethesda.ch">www.casa-bethesda.ch</a>
<b>Freie Musikschule Basel</b>	<a href="http://www.freiemusikschulebasel.ch">www.freiemusikschulebasel.ch</a>
<b>Gärtnerhuus Schwarzpark</b>	<a href="http://www.gaertnerhuus-info.ch">www.gaertnerhuus-info.ch</a>
<b>Gellertkirche</b>	<a href="http://www.gellertkirche.ch">www.gellertkirche.ch</a>
<b>Kammerorchester Basel</b>	<a href="http://www.kammerorchesterbasel.ch">www.kammerorchesterbasel.ch</a>
<b>Kapelle Don Bosco</b>	<a href="http://www.heiliggeist.ch">www.heiliggeist.ch</a>
<b>Mädchenkantorei Basel</b>	<a href="http://www.maedchenkantorei.ch">www.maedchenkantorei.ch</a>
<b>Palliativzentrum Hildegard</b>	<a href="http://www.pzhi.ch">www.pzhi.ch</a>
<b>Quartierbibliothek GGG Breite</b>	<a href="http://www.stadtbibliothekbasel.ch">www.stadtbibliothekbasel.ch</a>
<b>Restaurant Ryyoase</b>	<a href="http://www.azab.ch">www.azab.ch</a>
<b>Senevita Gellertblick</b>	<a href="http://www.gellertblick.senevita.ch">www.gellertblick.senevita.ch</a>
<b>Sicht:Bar 4052</b>	<a href="http://www.sicht-bar.ch/agenda">www.sicht-bar.ch/agenda</a>
<b>Sinfonieorchester Basel</b>	<a href="http://www.sinfonieorchesterbasel.ch">www.sinfonieorchesterbasel.ch</a>
<b>Tertianum St. Jakob-Park</b>	<a href="http://www.stjakobpark.tertianum.ch">www.stjakobpark.tertianum.ch</a>
<b>Treffpunkt Breite</b>	<a href="http://www.treffpunktbreite.ch">www.treffpunktbreite.ch</a>

**Bethesda Spital**  
 Jeden Sonntag, 10 Uhr, öffentlicher Gottesdienst

**Breitemarkt**  
 Jeden Samstag (ausser Feiertage), 9 bis 13 Uhr auf der Breitematte

**Digital Café im Quartier**  
 Antworten auf praktische Fragen zu Smartphone und Tablet, jeden Dienstag von 14 bis 16 Uhr, im Dalbehof, Kapellenstrasse 17

**Gärtnerhuus Schwarzpark**  
 Parkwerkstatt für Kinder im Schwarzpark, während der Schulzeit ab 14 Uhr, ohne Anmeldung. Das Pizza-Essen am 11. des Monats findet bei der Cecile Ines Loos-Anlage statt. Anmeldung: [pizza@schwarzpark.ch](mailto:pizza@schwarzpark.ch)

**Kompostanlage Sevogel**  
 Samstags von 9 bis 10 Uhr wird an der Sevogelstrasse 100 Grünabfall entgegengenommen und zu Komposterde verarbeitet.



# TRUGBILDER und GAUNERSTREICHE

Raab will bloss seine Ruhe. Doch Nora, die Tochter seiner Ex-partnerin Jo, holt ihn aus seinem Exil und bittet ihn um Hilfe. Jo ist nach einem Skandal verschwunden und hat einen Abschiedsbrief hinterlassen. Auf der Suche nach ihr stösst Raab auf Hinweise, die in die Kunstwelt führen, und entdeckt immer mehr dunkle Geheimnisse.



Rolf von Siebenthal  
**Trugbild**  
 460 Seiten, kantoniert  
 CHF 19.80  
 ISBN 978-3-7245-2709-1

DER DRITTE KRIMI  
 MIT DEM BASLER  
 EINBRECHER RAAB



Erhältlich im Buchhandel  
 oder unter [reinhardt.ch](http://reinhardt.ch)

Follow us



Tolle Freizeitvergünstigungen für 30.- im Jahr



Am «Tag der guten Tat» verkauften Kinder der Olympia Jungi Garde Kuchen vor dem Coop Hardstrasse. Foto: ok

«Tag der guten Tat» an der Hardstrasse

## Kuchenverkauf mit Olympia Jungi Garde

ok. Zum fünften Mal hat Coop die Schweizer Bevölkerung dazu aufgerufen, sich am «Tag der guten Tat» am 25. Mai 2024 zu engagieren und einen positiven Beitrag für Gesellschaft und Umwelt zu leisten, diesmal unter dem Motto «Gemeinsam Gutes tun». Den «Tag der guten Tat» unterstützen unabhängige Partnerorganisationen, zum Beispiel die Pfadibewegung Schweiz, das Schweizerische Rote Kreuz und WWF Schweiz. Einzelpersonen, Familien, Vereine, Organisationen und Unternehmen sind dazu eingeladen, gute Taten für die Mitmenschen und die Umwelt zu vollbringen. Vor dem Coop Hardstrasse hatte die Fasnachtsclique Olympia Jungi Garde einen Kuchenverkauf zugunsten des Vereins «neuwelt» organisiert, der sich besonders für psychisch kranke Menschen engagiert.

[www.tag-der-guten-tat.ch](http://www.tag-der-guten-tat.ch)



Liebe Kund:innen

Wie Sie vielleicht bereits erfahren haben, wird die Hardstrasse komplett erneuert. Wir sind uns bewusst, dass der Weg zu uns in dieser Zeit etwas beschwerlich sein kann...

... nichtsdestotrotz - wir sind für Sie da!!  
 Gerne liefern wir Ihnen die Medikamente nach Hause:



Abilis



Trust id

- installieren Sie die Abilis App und bestellen Sie direkt im Webshop ([abilis.ch](http://abilis.ch))
- rufen Sie uns an: 061 312 74 14
- bestellen Sie via E-Mail ([hardhof-apo@hardhof-apotheke.ch](mailto:hardhof-apo@hardhof-apotheke.ch))

Fiammetta Gutzwiller-Scollo | Hardstrasse 103 | 4052 Basel  
 Telefon: 061 312 74 14 | Mail: [hardhof-apo@hardhof-apotheke.ch](mailto:hardhof-apo@hardhof-apotheke.ch)  
 Öffnungszeiten: Mo-Fr 8 Uhr-12.15 Uhr & 14 Uhr-18.30, Sa 9 Uhr-17 Uhr

Hardstrasse 99

## Hoffnungsschimmer in der Baugrube versunken

ok. Geöffnet war der Türspalt im verbarrikierten Haus an der Hardstrasse 99 am 29. April 2024 - ein kleiner Hoffnungsschimmer fürs Quartier. Würde zumindest dieses «Geisterhaus» an der Hardstrasse bald zu neuem Leben erweckt werden? Die Illusion schien von kurzer Dauer zu sein. Vermutlich war der Türspalt nicht geöffnet worden, um das Quartier von einem leer stehenden Gebäude zu entlasten, sondern um die Bauarbeiten zu erleichtern. Die Baugrube reichte bald bis zur Türschwelle des Hauses, sogar das Brückchen hat man sich hier gespart, wie eine Aufnahme vom 25. Mai zeigt. Nicht mehr zu erreichen war das verbarrikierte Haus. Besprayed worden ist es zwischenzeitlich trotzdem.

Das Haus Hardstrasse 99 mit offenem Türspalt (am 29. April 2024) und mit Sprayereien (am 25. Mai 2024). Fotos: ok



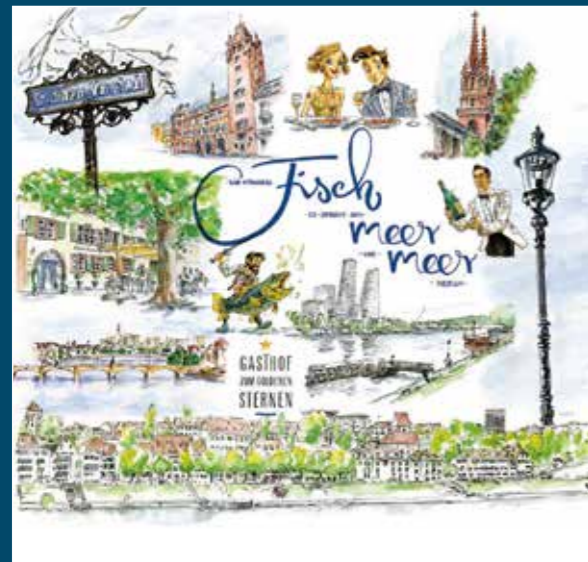
# Kulinarische Highlights diesen Sommer im Gasthof zum Goldenen Sternen

Nehmen Sie sich eine Auszeit und geniessen Sie den Sommer im Goldenen Sternen. Die Küche verwöhnt Sie mit hochwertigen Produkten der mediterranen Küche – auf der spektakulären Rheinterrasse oder im gemütlichen Hofgarten. Wir freuen uns auf Sie!



## Apéro riche Mediterran

Kalte und warme Köstlichkeiten, die nach Süden schmecken – Ihr Kurzurlaub direkt am Rhein!



### Apéro riche Mediterran

Pro Person CHF 52.00

- Gurken-Kaltschale mit mariniertem Swiss-Lachs
- Tagliata vom Rind (Jenzer Natura-Qualität) auf Rucola-Salat
- Gebackene Fisch-Cakes mit grünem Pfeffer und Sauerrahm
- Black-Tiger-Crevetten mit Kräuter-Aioli
- Safran-Arancini mit Scamorza
- Rollgersten-Salat mit Ratatouille
- Couscous mit getrockneten Weinbeeren
- Waldbeer-Tiramisu
- Key-Lime-Pies mit Grüntee

### Unsere Weinempfehlung dazu:

L'Etoile d'Or, Sauvignon Blanc, Edition Goldener Sternen – 2023  
Weingut Jauslin, MuttENZ

0.75 ltr. à CHF 65.00

1.5 ltr. à CHF 139.00 (Magnumflasche)

Buchbar  
ab 8 Personen  
täglich von Mai  
bis September



Wetterabhängig kann der Anlass im Hofgarten oder im Innenbereich stattfinden. Eine Absage oder Verschiebung ist 24 Stunden vor dem gebuchten Tag erforderlich.



Fehlen Ihnen noch die passenden Räumlichkeiten für Ihr nächstes Event? Scannen Sie jetzt unseren QR-Code und schauen Sie sich unsere Anlässe und Räumlichkeiten auf der Homepage genauer an. Wir freuen uns auf Sie!

GASTHOF  
ZUM GOLDENEN  
STERNEN

Gasthof zum Goldenen Sternen  
St. Alban-Rheinweg 70, CH-4052 Basel  
+41 61 272 16 66  
info@sternen-basel.ch  
www.sternen-basel.ch



#SternenBasel



LeseTipp von Elisabeth Grüninger Widler

## Gestohlenes Glück



«Da überlebt man und das ist der Dank!» Mit Generalvorwürfen dieser Art beklagt sich die Mutter immer wieder über das Verhalten ihres Sohnes, der ihre hohen Erwartungen und Ansprüche nicht erfüllen kann, den sie aber abgöttisch liebt. Michael Bergmann erzählt in seinem Buch die facettenreiche Biografie einer eigenwilligen, starken, aufopferungsvollen jüdischen «Mame», die als junge Frau erleben musste, wie ihr Lebensentwurf durch Vertreibung aus ihrer Heimat zerstört und ein Grossteil ihrer Familie ermordet wurde. Das Trauma des Erlebens von Antisemitismus und KZ-Hölle hat sie zu einer verbitterten Anklägerin gemacht – auch gegen den eigenen Sohn, den sie gegen Ende des Kriegs in einem Schweizer Internierungslager zur Welt gebracht hat. Der Sohn erlebt seine Mutter einerseits als warmherzig und lebensfroh, andererseits als fordernd und besitzergreifend. Jahre nach ihrem Tod hat er ihr nun ein sehr persönliches literarisches Vermächtnis vermacht – teils sarkastisch und mit ganz speziellem Humor erzählt. Seine Erinnerungen an das gemeinsame Leben zeigen, wie nachhaltig die Shoa nicht nur die Überlebenden, sondern auch deren Kinder beeinflusst. Ein berührendes, eindrucksvolles Porträt zweier Generationen.

Michael Bergmann: Mameleben oder das gestohlene Glück, Diogenes 2023.

MusikTipp von Léonie Lawson

## berlioz nicht Berlioz



«Wenn Matisse House-Musik machen würde» so beschreibt sich berlioz selbst. berlioz ist das Pseudonym des britischen Produzenten Ted Jasper und nicht zu verwechseln mit dem französischen Komponisten Hector Berlioz. «Jazz is for ordinary people» – so nennt sich seine erste EP mit fünf Liedern, die 2023 erschienen ist. Die Kombination aus Downtempo House und Jazz mit Saxofonklängen machen die Musik von berlioz so speziell und vermischen nostalgische Klänge mit modernen Beats. Lieder wie «nyc in 1940» oder «deep in it» geben einem das Gefühl, in irgendeiner Pariser Jazz-Bar zu sein.

Die Lieder von berlioz können alle über Spotify oder Apple Music gestreamt werden und die EP «Jazz is for ordinary people» ist bei berliozmusic.com als Schallplatte erhältlich.

MuseumsTipp von Sigfried Schibli

## Magische Lichtwirkungen



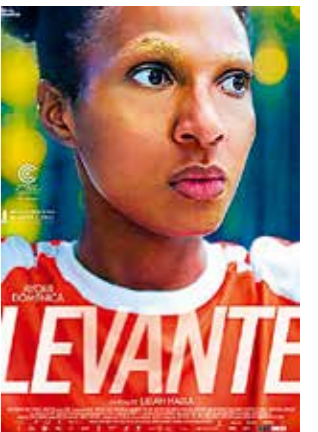
«Er hat die Glühbirne in ein intuitives Medium verwandelt», sagte der amerikanische Künstler Barnett Newman über seinen Kollegen Dan Flavin (1933–1996). Dieser ist tatsächlich mit seinen Lichtkunstwerken weltberühmt geworden, und Basel kann sich rühmen, schon 1975 mit einer Doppelausstellung in der Kunsthalle und im Kunstmuseum auf ihn aufmerksam gemacht zu haben. Jetzt zeigt das Kunstmuseum in einer Sonderausstellung im Neubau ausgewählte Arbeiten des minimalistischen Künstlers, der mit einem Alltagsgegenstand, der Leuchtstoffröhre, unverwechselbare Kunst gemacht hat. Die knalligen Farben fallen ins Auge, daneben aber auch die hellen Röhren in unterschiedlichen Weisstönen. Die Schau reicht von 1963 bis in die Neunzigerjahre. Im Bild das aus warmweissen Leuchtstoffringlampen gefertigte Werk «untitled (to a man, George McGovern) 2» aus dem Jahr 1972 (Pro Litteris, Zürich). Der Widmungsträger trat bei den Präsidentschaftswahlen gegen Richard Nixon an, unterlag diesem aber.

Dan Flavin - Widmungen aus Licht. Kunstmuseum Basel, Neubau, St. Alban-Graben 16. Bis 18. August 2024.

B-Movie präsentiert: FilmTipp von Niggi Schäfer

## Sportlerin ausgeschlossen

Die 17-jährige Sofia ist im Volleyball-Team C. Leste aktiv. Sie wird ungewollt schwanger und will abtreiben. In Brasilien ist dies aber nicht möglich; und auch ihr Vater ist dagegen. Als schliesslich noch die Sponsoren erfahren, dass Sofia illegal abtreiben wollte, wird sie aus dem Team ausgeschlossen. Die anderen Team-Mitglieder stehen aber loyal an ihrer Seite. Im Herkunftsland ihrer verstorbenen Mutter wäre eine Abtreibung möglich ... Lillah Hallas Film ist ein einfühlsamer Blick auf das Leben einer jungen Sportlerin, die in einem eigentlich aufgeschlossenen Land lebt, in dem aber auch fundamentalistische Kreise sehr aktiv sind und über viel Einfluss verfügen. Mit funkigen Sounds und viel Lebensfreude überzeugt Hallas Film, der noch lange nachwirkt.



Lillah Halla: Levante. Brasilien/Frankreich/Uruguay 2023. Mit Ayomi Domenica, Grace Passô, Loro Bardot, Gláucia Vandeveld, Rômulo Braga u. a. 99 Min. Deutschschweizer Kinostart am 4. Juli 2024.



Kaffee,  
Kuchen und  
Kontakte

## Willkommen im Café Zwischenhalt in der Casa Bethesda

Das öffentliche Café Zwischenhalt in der ehrwürdigen  
Villa Burckhardt im Park des Bethesda Campus.

Das Café ist für die Bewohnerinnen und Bewohner  
im Quartier und alle, die sich auf dem Gelände  
aufhalten, Raum für gemütliches Zusammensein.

### Öffnungszeiten

Montag – Freitag 13.30 – 18.00 Uhr

Möchten Sie gerne in einem öffentlichen Café  
ehrenamtlich mitarbeiten? Melden Sie sich  
für weitere Informationen bei Christian Gilgen.



### Kontakt

Christian Gilgen, Leiter Casa Bethesda

+41 61 315 21 26

c.gilgen@bethesda-stiftung.ch

bethesda.ch/casa-bethesda

Casa Bethesda Gellertstrasse 156 4052 Basel

### Ihr Gutschein

Sie erhalten **50% Rabatt**  
auf ein nicht-alkoholisches  
Getränk Ihrer Wahl.



**bethesda**  
CASA BETHESDA

## Tag der offenen Tür

**Samstag, 22. Juni 2024, 11.00–16.00 Uhr**

### Unser Festprogramm für Sie:

- + Cocktail-Bar und erfrischende Getränke
- + Tolle Kreationen aus unserer Küche live zubereitet
- + Dessertbuffet
- + Musikalische Darbietung
- + Wettbewerb mit attraktiven Preisen
- + Luftballons für die Kleinen
- + Führungen durch unser Haus

Feiern  
Sie mit uns!

Tertianum Residenz St. Jakob-Park  
St. Jakobs-Strasse 395 • 4052 Basel  
Tel. 061 315 16 16  
stjakobpark@tertianum.ch  
www.stjakobpark.tertianum.ch

**TERTIANUM**



**ESOMOTO**  
be smart drive electric

### Unser Store

Besuchen Sie unseren  
Showroom in Muttentz  
und erleben Sie eine  
große Auswahl an  
E-Mobilität.



Google Maps

### Unser Service vor Ort:

- Testen Sie unsere Fahrzeuge vor Ort  
(auch ohne Führerschein, bis 20 km/h möglich)
- Occasion Markt  
(Laufend Occasions-Angebote mit Werks-Garantie)
- Reparatur-Werkstatt  
(wir reparieren auch Fremdmarken)
- Verkauf oder Raten-Kauf  
(alle unsere Fahrzeuge können auch finanziert werden)



**3.0 S**  
CHF 2'990.-



**Zero**  
ab CHF 1'990.-



**Mojito**  
CHF 4'990.-



**Escape Pro**  
CHF 2'590.-



**NX1**  
CHF 3'990.-



**H20**  
CHF 949.-

**ESOMOTO**  
be smart drive electric

**E-Mobilitäts Store Hagnau**  
(neben dem St. Jakob Stadion)  
Hagnastr. 25 | 4132 Muttentz | www.esomoto.ch  
Sina Kuhn | Tel. +41 76 338 36 32  
Di-Fr: 13:00 - 18:30 Uhr | Sa: 10:00-16:00 Uhr



Jetzt auch ohne Fahrausweis  
mit bis zu 20 km/h mobil sein!

## Schnappschuss



**Kunstvoll** waren die Vögel beim Birsköppli. Foto: Caroline Schnell



**Hungrig** war hingegen der Vogel am St. Alban-Ring. Foto: Elisabeth Grüninger Widler



**Schwierig** war lange der Durchgang für Fussgänger am Sevogelplatz. Foto: Olivia Kalantzis



**Schwebend** waren die Schuhe an der Lehenmattstrasse für Fussgänger kaum brauchbar. Foto: Max Pusterla



## BREITE-POSTAGENTUR



### POSTAGENTUR IN DER BREITE-APOTHEKE

Im Jahr 2004 wurde erstmals in einer Apotheke eine Postagentur eröffnet, in der Breite-Apotheke in Basel! Herr Dr. Rüegg, damaliger Leiter der Apotheke, hatte dies initiiert und erfolgreich gestartet. Zu dieser Zeit mussten die Kunden noch ihre Briefe und Pakete an der Selbstbedienungswaage taxieren und frankieren. Man zählte damals etwa 10 Postkunden am Tag.

Seit einem Jahrzehnt ist Frau Henzen die hauptverantwortliche Person der Postagentur in der Breite-Apotheke, doch das gesamte Apothekenteam betreut Kundinnen und Kunden am Postschalter und bildet sich dazu regelmässig weiter.

In den letzten 20 Jahren hat sich einiges verändert: Briefe und Pakete müssen nicht mehr selbst frankiert werden; weiter sind auch Einzahlungen und Bargeldbezug per Karte möglich. Nicht zuletzt hat der Onlinehandel mit den Bestellungen per Paket dazu beigetragen, dass heute ca. 100 Kunden täglich den Postschalter der Agentur besuchen, also 10-mal mehr als seit Beginn.

Die Angestellten der Apotheke erhalten immer wieder positive Rückmeldungen von Kundinnen und Kunden. Die Dienstleistung hier im Quartier wird sehr geschätzt, der deutlich weitere Weg nach Birsfelden oder in die Aeschenvorstadt entfällt und sie können ihren Postgeschäften nahe ihrem Wohnort nachgehen.

Ein Dankeschön des ganzen Teams der Breite-Apotheke und Postagentur an die treuen Postkundinnen und Postkunden

Bei Fragen stehen wir Ihnen beiseite. Ihr Team der Breite-Apotheke



Mehr Infos: [breite-apotheke.ch/postagentur](https://breite-apotheke.ch/postagentur)



P.S.: Holen Sie sich ein kleines Geschenk am Postschalter (solange Vorrat)

### Das Team der Breite-Apotheke



Andy Weiss Claudia Hoog Corinne Guye Melisa Güney Lia Giamboni Simone Zürcher Astrid Henzen



Imma Lanzetta Manuel Jahn Özgenur Yildirim Sibylle Bitterli Manuela Erdin Miriam Contich Stephanie Müller

Breite-Apotheke AG Andy Weiss · Zürcherstr. 97 · 4052 Basel · Tel. 061 319 98 98 · Fax 061 319 98 90 · [www.breite-apotheke.ch](http://www.breite-apotheke.ch)  
**Montag bis Freitag 9.00 bis 18.30 Uhr durchgehend geöffnet, Samstag 9.00 bis 12.30 Uhr**

# Selbstbestimmt und sicher in der eigenen Wohnung.

**Persönliche Gespräche mit älteren Personen zeigen auf, dass nebst Gesundheit die Selbstbestimmung und die Sicherheit wichtige Themen sind. Diese Aussagen sind begleitet vom Wunsch, möglich nichts mehr im Leben ändern zu müssen. Jegliche Änderung bringt Aufwand mit sich und nimmt ein Stück Gewohntes weg, welches sich über so viele Jahre eingespült hat.**

Sind Ihnen diese Aussagen vertraut? Diese Wünsche sind verständlich, zumal es für betagte Menschen eine Herausforderung darstellt, sich Neuem zu öffnen. Je nach körperlicher Befindlichkeit schränkt sich der Bewegungshorizont mit fortschreitendem Alter ein. Zugunsten der körperlichen Sicherheit verzichten Sie vielleicht hie und da auf etwas und suchen nach alternativen Möglichkeiten der Hilfe. Eine nachvollziehbare Entwicklung, die das Leben im Alter mit sich bringt. Dabei handelt es sich um eine langsame und kaum wahrnehmbare, aber stetig fortschreitende Veränderung der Lebensqualität. Vielleicht versuchen Sie nur beschränkt Hilfe anzufordern, es sei denn diese ist unumgänglich. So ist die Offenbarung, nicht mehr alles im Alltag selber meistern zu können unangenehm. Und die damit verbundenen Ängste, einen Teil der Selbstbestimmung verlieren zu können, wiegen schwer. Oftmals beeinträchtigen der Verzicht der Bewegungsfreiheit und der Mangel an sozialem Kontakt die seelische Gesundheit, welche für ein gesundes und starkes Leben im Alter wichtig sind. Ein selbstständiges und vor allem selbstbestimmtes Leben in der eigenen Wohnung ist dennoch länger möglich, als Sie annehmen. Grundlagen hierfür bilden die richtige Wohnform mit den individuell möglichen, aber nicht verpflichtenden Dienstleistungen. In den modernen und trotzdem gemütlichen Alterswohnungen der Senevita Gellertblick wohnen Sie unabhängig und sicher. Sie entscheiden, wie die hellen Räumlichkeiten mit dem wunder-



baren Weitblick eingerichtet werden. Alle Wohnungen verfügen über eine gedeckte Terrasse, eine Einbauküche, ein Bad sowie über ein Reduit auf der Etage. Die Sicherheitstechnik garantiert, dass Sie bei Bedarf rasch Hilfe erhalten, denn unser freundliches Spitex-Team ist an 365 Tagen rund um die Uhr für Sie da. Das täglich frisch zubereitete 3-Gang-Menü geniessen Sie im öffentlichen Restaurant Gellertgarten, wo saisongerecht und regional für Sie gekocht wird. Nebst vielen Hausdienstleistungen gibt es einen Coiffeur-Salon, eine Fusspflege, einen Fitnessraum und eine Physiotherapie im Hause. Zudem finden Sie vielerlei Dinge des Alltags im bezaubernden Eule-Lädli. Es ist ein schönes Gefühl, nicht allein zu sein, denn in Kürze lernen Sie nette Menschen kennen. Wir organisieren regelmässig Veranstaltungen wie Bilder-Vorträge, Konzerte, Kreativkurse, Lotto, Turnen, Ausflüge und dergleichen. Sie suchen sich aus, was Ihnen gefällt und wir heissen Sie willkommen, dabei zu sein.

Überzeugen Sie sich persönlich. Unverbindlich zeigen wir Ihnen unser Haus!

Senevita Gellertblick  
St. Jakobs-Strasse 201  
4052 Basel

Telefon 061 317 07 07  
gellertblick@senevita.ch  
www.gellertblick.senevita.ch

## Willkommen zu Hause.

Wohnen und Leben im Alter heisst hohe Wohnqualität in gepflegtem Ambiente, individuelle Dienstleistungen und eine ausgezeichnete Gastronomie – dafür steht die Senevita Gellertblick.

Unser engagiertes Team sorgt mit viel Kompetenz und Herzblut für Ihr Wohl sowie Ihre Sicherheit. Denn bei uns steht der Mensch mit seinen Bedürfnissen im Mittelpunkt.

**Besichtigungen sind jederzeit möglich. Überzeugen Sie sich von unserer Gastfreundschaft und Herzlichkeit.**

**«Hier fühle ich mich zu Hause, denn ich bin nie alleine.»**

Senevita Gellertblick | St. Jakobs-Strasse 201 | 4052 Basel  
061 317 07 07 | gellertblick@senevita.ch | www.gellertblick.senevita.ch

Tägliche  
Besichtigungen  
möglich

